

Spontantipps von Kopf bis Fuß



Schüßler Salze



Wissen • Kompetenz • Erfahrung

Safestraße 2,
5671 Bruck an der Großglocknerstraße

Telefon: +43(0)6542/55044,
Fax: +43(0)6545/200504

E-Mail: akademie@adler-pharma.at
www.adler-pharma.de

Wir wünscht Ihnen ein interessantes Seminar!

Für den Inhalt verantwortlich:

Thomas Feichtinger, www.thomas-feichtinger.at

Österreich, 5700 Zell am See, Sonnengarten 3/6

©Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Übersetzung, Entnahme von Abbildungen, Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege, Speicherung in DV-Systemen oder auf elektronischen Datenträgern sowie die Bereitstellung der Inhalte im Internet oder anderen Kommunikationsdiensten ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Adler Pharma auch bei nur auszugsweiser Verwertung strafbar.

Thomas Feichtinger, Brucker-Bundesstr. 25A, 5700-Zell am See, www.thomas-feichtinger.at e-Mail: thomas.feichtinger@adler-pharma.at

Version 06 / 2023



Inhaltsverzeichnis

1	Biochemie nach Dr. Schüßler - kurze Einführung	5
1.1	Werkzeuge für die Baustoffe	5
1.2	Baustoffe für die Werkzeuge - Nährstoffkombination - Adler Ortho Aktiv	5
1.3	Ernährung	5
2	4 wichtige Leitsätze	6
2.1	Zubereitung der Schüßler Salze	6
2.2	Erweiterungsmittel	6
2.3	Die Speicher für die Funktionsmittel	6
2.4	Grenzen der Einnahme	7
2.5	Betriebsstörungen und Krankheiten	7
2.6	Notregulation	7
2.7	Dauer der Einnahme	7
2.8	Ursachen für den Verlust an Betriebsstoffen/Mineralstoffen	7
2.9	Feststellung von Mängeln - Möglichkeiten der Beratung	8
2.10	Reaktionen - vorübergehende Störungen	8
2.11	Einnahme	8
2.12	Dosierung	9
2.13	Notwendige Kombinationen	9
2.14	„Compliance“	9
2.15	Wenn Schüßler Salze einen besonderen Geschmack haben	9
2.16	Problemfeld Laktose	10
2.17	Kombinationen von Schüßler Salzen	10
2.18	Verschiedene Hersteller, Qualitätsunterschiede	10
3	Äußere Anwendung?	10
3.1	Äußere Anwendung der Tabletten	10
3.2	Adler Topics - Mineralstoffpflege aus dem Reinraum	10
4	Die 12 Mineralstoffe in einer ersten Übersicht und Charakterisierung	12
5	Übersicht über die 15 klassischen und 6 neuen Erweiterungsmittel	13
6	Kopf	14
7	Hals	22
8	Brustkorb	24
9	Rücken	25
10	Arme/Hände	25
11	Schweiß	27
12	Bauch	27
13	Unterleib	28
14	Beine/Füße	29
15	weitere Themen	30
16	Übersicht Schüßler Kuren	31
17	Übersicht Adler Ortho Aktiv	33
18	Stichwortverzeichnis und Literatur	34

Informative Internetadressen:

www.thomas-feichtinger.at

www.adler-pharma.at

www.gba.at

www.schuessler-gba.de



Spontantipps von Kopf bis Fuß

Sie werden nach Schüßler Salzen gefragt, aber es fällt Ihnen gerade nichts dazu ein!
Sie würden Schüßler Salze gerne empfehlen, aber Sie kennen die Zusammenhänge nicht!
Diese großen umfangreichen Mischungen sind für Sie nicht nachvollziehbar!
Schließlich, was, wenn Ihre Kundin, Ihr Kunde dann auch noch eine Frage dazu stellt?
Das alles hindert Sie, Schüßler Salze in Ihrer Apotheke zu empfehlen!

Daher wollen wir Ihnen zeigen, wie Sie mit einigen biochemischen Zusammenhängen ganz einfache Zugänge zu den Schüßler Salzen bekommen.

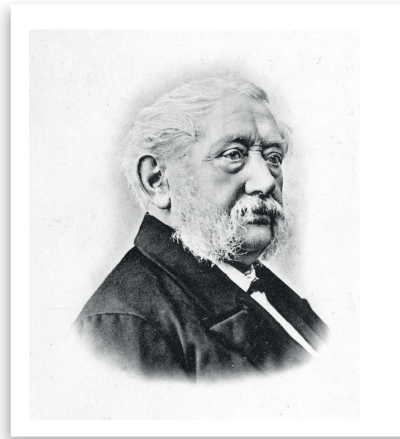
Spontantipps von Kopf bis Fuß, sollen Türöffner zu den Schüßler Salzen sein.
Tipps, die Ihnen sofort einfallen, wenn man Ihnen eine entsprechende Frage stellt.
Die Gliederung von Kopf bis Fuß ermöglicht zudem eine Wanderung von Schüßler Anwendungen durch den Körper.

1 Biochemie nach Dr. Schüßler - kurze Einführung

Dr. Schüßler machte gleich am Anfang seiner Forschungen eine wichtige Entdeckung und schreibt in seiner „Abgekürzten Therapie“: „Die oben genannten Stoffe (Mineralstoffe) sind die **Baumaterialien** **und** die **Funktionsmittel** der Gewebe. **Baumaterial** sind sie durch ihre **Masse**, **Funktionsmittel** durch ihre **Qualität**.“

In der Biochemie nach Dr. Schüßler unterscheiden wir zwischen Funktionsmitteln und Baustoffen. Wir kennen diese Definition aus den oft zitierten Schriften Dr. Schüßlers.

Wir können für das Wort Funktionsmittel auch Steuerungsstoffe, Regulierungsstoffe und Werkzeuge einsetzen! Natürlich darf auf die Substanz aufbauenden Mineralstoffe, wie z. B. Calcium, Kalium, Magnesium, Natrium und Kieselerde, die wir als Makroebene bezeichnen, nicht vergessen werden. Ein sehr zutreffendes Bild für Funktionsmittel und Baustoffe ist die Formulierung von **Mikro- und Makrobereich**.



1.1 Werkzeuge für die Baustoffe

Eisen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum

Kieselerde: Nr. 11 Silicea

Lecithin: Nr. 5 Kalium phosphoricum

Keratin: Nr. 1 Calcium fluoratum – Hornstoff

Schleimhaut: Nr. 8 Natrium chloratum – Schlundbrennen

Säure: Nr. 9 Natrium phosphoricum – Sodbrennen

1.2 Baustoffe für die Werkzeuge – Adler Ortho Aktiv

Es besteht die Gefahr, dass durch eine zu hohe Dosierung von Mineralstoffpräparaten, das relative Gleichgewicht der Mineralstoffe innerhalb und außerhalb der Zellen gestört wird, was zu Problemen führen kann.

Eine einseitige Zufuhr von bestimmten Mineralstoffen in zu hoher Dosierung kann zu Verschiebungen im Mineralstoffhaushalt anderer Mineralstoffe bzw. Spurenelemente führen. So beeinflusst z.B. eine hohe **Kalziumgabe** im menschlichen Körper die **Zinkbalance**, was auf lange Sicht nicht ohne Einfluss auf das weitere gesundheitliche Geschehen ist. Dasselbe gilt für die Einnahme von **Eisenpräparaten**. Sehr oft sieht man Mängel an Calcium oder Eisen bei Kindern. Hier sollte diese Problematik besonders beachtet werden. Hohe **Zinkgaben** verschieben den **Manganhaushalt** und diese wiederum den **Kupferhaushalt**.

Für den Bereich der „Baustoffe“ hat die Adler Pharma ein völlig neues Nährstoffkonzept entwickelt. Es wurden zum Wirkungsbereich aller Schüßlerschen Basismittel entsprechende Nährstoffkombinationen zusammengestellt, die **Adler Ortho Aktiv** Serie. Also nicht nach entsprechenden Indikationen, sondern im Hinblick auf die ganzkörperliche Wirkung der Schüßler Salze. z. B. Nr. 5 Kalium phosphoricum + Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5



1.3 Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung ist Grundlage der Gesundheit und eines ausgewogenen Mineralstoffhaushaltes und kann auch nicht über eine Einnahme von Schüßler Salzen ersetzt werden! Kinder haben oft Probleme mit der sogenannten gesunden Ernährung, weil sie durch Mineralstoffmängel bedingt, Nahrungsmittel bevorzugen und verlangen, die wenig **Verdauungswiderstand** und wenig Nährwert haben, indirekt jedoch die Mängel weiter verstärken. Bedeutung der Faserstoffe!

2 4 wichtige Leitsätze

Zwei Forscher haben Dr. Schüßler in seinen Forschungen über die Zelle des Menschen den Weg gewiesen. Dabei war für ihn jeweils ein bestimmter Satz von großer Bedeutung. Virchow, Zellulärpathologe, der in Berlin wirkte, prägte den Satz: **„Die Krankheit des Körpers ist gleich der Krankheit der Zelle.“**

Moleschott, ein weiterer wichtiger Wissenschaftler seiner Zeit, führte diese Feststellung weiter und erklärte: **„Die Krankheit der Zelle entsteht durch Verlust an anorganischen Salzen (Mineralstoffen).“**

Für Dr. Schüßler war es dann die logische Konsequenz, dass er formulierte: **„Dann kann durch Deckung des Verlustes, die Gesundheit der Zelle und damit des Körpers wieder hergestellt werden.“**

Aber ganz so einfach war die Sache ja doch nicht. Er hat schon damals erkannt, dass zu hohe Dosierungen von Mineralstoffen für die Zelle problematisch sein können: **„Um Schaden zu verhüten und um die Mittel aufnahmefähig für die Zelle zu machen, müssen dieselben potenziert (verdünnt) werden.“**

Dies ganz im Sinne Dr. Schüßlers und seiner Formulierung von Funktionsmitteln und Baustoffen: *„Die freien Moleküle eines zu therapeutischem Zwecke verabreichten Mineralstoffes gelangen, wie oben angegeben, auf dem kürzesten Wege ins Blut, um in den pathogen veränderten Zellen die Deckung eines Defizites an dem betroffenen Mineralstoff zu bewirken.“¹*

2.1 Zubereitung der Schüßler Salze

Basismittel: Nr.1 Calcium fluoratum, Nr. 3 Ferrum phosphoricum, Nr.11 Silicea in D12, alle anderen in D6,

Alle Erweiterungsmittel bei Adler Pharma bis zur Nr. 13 - 27 in D12.

2.2 Erweiterungsmittel

Zu den klassischen Erweiterungsmitteln Nr. 13 - 27 wurden in Österreich auf Grund moderner Erkenntnisse weitere 6 Erweiterungsmittel entwickelt und registriert:

Nr. 28 Natrium vanadinicum D12 (Ursubstanz: Natrium-ortho-vanadat, Na_3VO_4),

Nr. 29 Cobaltum metallicum D12 (Ursubstanz: Kobalt, Co),

Nr. 30 Niccolum sulfuricum D12 (Ursubstanz: Nickel(II)-sulfat-Hexahydrat, $\text{Ni}_2\text{SO}_4 \cdot 6 \text{H}_2\text{O}$),

Nr. 31 Stannum metallicum D12 (Ursubstanz: Zinn, Sn),

Nr. 32 Natrium tetraboracicum D12 (Ursubstanz: Borax, Natriumtetraborat-Decahydrat, $\text{Na}_2\text{B}_4\text{O}_7 \cdot 10 \text{H}_2\text{O}$),

Nr. 33 Molybdenum sulfuratum D12 (Ursubstanz: Molybdän(IV)-sulfid, MoS_2)

2.3 Die Speicher für die Funktionsmittel

Wir unterscheiden zwischen den kurzzeitigen **Arbeitsspeichern** und den nachhaltigen langfristigen **Langzeitspeichern**, die sich in vielen Geweben des Körpers befinden z.B. Knochen für Nr. 2 Calcium phosphoricum, Schilddrüse für Nr. 15 Kalium iodatum, Leber für Nr. 12 Calcium sulfuricum usw.

Gesundheit ist auch davon abhängig, **ob die Speicher ausreichend gefüllt sind.**

Eine gute Füllung der Speicher macht sich in Wohlbefinden, einer willkommenen Vitalität bemerkbar: **Vitalität, Spannkraft, Robustheit.**

¹ Allopathie, Biochemie und Homöopathie. Besprochen von Dr. med. Schüßler. Zweite, teilweise umgearbeitete Auflage. Oldenburg 1895. Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei.

2.4 Grenzen der Einnahme

Immer wieder wird behauptet, dass es möglich sei, zu viel an Mineralstoffen nach Dr. Schüßler zu sich zu nehmen.

Das ist nicht möglich, dazu ein Beispiel:

In einer Literflasche Mineralwasser sind durchschnittlich ca. 1.000 mg gelöste Mineralstoffe enthalten. Wenn jemand so viele Mineralstoffe über die Schüßler Salze zu sich nehmen möchte, müsste man 1 Tonne (1.000 kg) Mineralstoffe nach Dr. Schüßler lutschen. Damit wird aufgezeigt, wie stark die Verdünnung bzw. Potenzierung ist.

2.5 Betriebsstörungen und Krankheiten

Der Organismus des Menschen stellt sich nach seiner innewohnenden Weisheit auf die vorhandenen Speicher ein. Je weniger Vorräte vorhanden sind, umso mehr wird der Betrieb eingeschränkt.

Wir sprechen dann von sogenannten Betriebsstörungen:

z. B. Hornhaut, fette Haut, rissige Lippen, Hautgrieß, Lufthunger, Pigmentflecken, Falten, welke Haut... Werden die Speicher wieder aufgefüllt, wird der Betrieb des Körpers wieder hoch geschaltet und alles läuft wieder wie „geschmiert“.



2.6 Notregulationen

niederes Fieber: Transportqualität des Blutes – Mangel an Nr. 3 Ferrum phosphoricum

glasklarer Rotz aus der Nase (Schnupfen): Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum

Hinweis: äußerliche Anwendung Cremegel Nr. 8, Schüßler Nasentropfen

weißlicher Schleim aus den Bronchien (Husten): Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum, Salbe H

2.7 Dauer der Einnahme

Nach dem Abklingen der Beschwerden werden die Mineralstoffe zum Aufbau der Speicher noch einige Zeit weiter darüber hinaus in einer geringeren Dosis eingenommen. Damit wird eine so genannte Robustheit, Widerstandskraft, Vitalität oder ein starkes Immunfeld im gesundheitlichen Geschehen des menschlichen Organismus erreicht.

2.8 Ursachen für den Verlust an Betriebsstoffen/ Mineralstoffen

Beispiele für Belastungen, die einen hohen Verbrauch an Funktionsmitteln hervorrufen, sind chronischer Schlafmangel, die Einnahme stark wirkender Medikamente, extreme sportliche Betätigung, übermäßiger physischer und psychischer Stress, schwere Ernährungsfehler oder durchgemachte Infekte.



2.9 Feststellung von Mängeln - Möglichkeiten der Beratung

Antlitzanalyse, „Symptome“, Störungen, „Krankheiten“, Kinesiologie.

So gibt es einige Vorlieben bzw. Ablehnung, die eindeutig auf ganz bestimmte Mängel hinweisen:

Bedürfnis nach	Zusätzliche Maßnahme	Mineralstoff	Tabl/Tag
Milch		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10-20
Geräuchertem		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10-20
Ketchup		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10
Senf		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10
Leber, Leberstreichwurst		Nr. 3 Ferrum phosphoricum	10
Kaffee		Nr. 3 Ferrum phosphoricum	10
Nüssen, Milkschokolade Nusschokolade		Nr. 5 Kalium phosphoricum	10-20
Schokolade, dunkel		Nr. 7 Magnesium phosphoricum	10-30
Salz		Nr. 8 Natrium chloratum	10-30
Mehlspeisen	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Weißbrot	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Nudeln		Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Fett	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Süßigkeiten	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10-30
Essig		Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Hirse		Nr. 11 Silicea	10



Die besonderen Neigungen/Ablehnung verlieren sich nach einer bestimmten Zeit der Einnahme der biochemischen Funktionsmittel.

2.10 Reaktionen - vorübergehende Störungen:

Gefühl, als ob eine gesundheitliche Belastung bzw. Krankheit wieder käme, aber abgeschwächt.

Reinigung des Körpers: Verkühlung, Schnupfen, Husten, erhöhte Temperatur, Verstopfung oder Durchfall

Säureabbau, Säurefluten: Sodbrennen, Hungerattacken, rheumatische Beschwerden, Sodbrennen

Schadstoffabbau: geschwollene Hände – Füße – verschollene Augen, Juckreiz, Kopfschmerzen (Kater)

Regenerationsschmerzen: Gelenke, Muskeln, Sehnen, Bänder, Knochen, Kiefer, Zähne

Haut: sauer – scharfe Absonderungen, Schadstoffe - juckend-beißend, Ausschlag, Ekzeme

2.11 Einnahme

Zuerst werden alle benötigten Mineralstoffe aus den Dosen heraus gezählt und untereinander gemischt.

Am besten lässt man die Mineralstofftabletten einzeln im Mund zergehen. Es können auch mehrere auf einmal in den Mund genommen werden. Dann sollten es immer verschiedene Mineralstoffe sein, denn dann werden verschiedene Ionenkanäle in die Zellen hinein bedient.

Die Mineralstoffe können auch in Wasser gelöst und schluckweise eingenommen werden, wobei jeder Schluck möglichst lang im Mund behalten werden sollte.

Beim Auflösen beachten: Je wärmer das Wasser ist, umso mehr Milchzucker löst sich, je kühler das Wasser ist, umso weniger Milchzucker löst sich!



2.12 Dosierung

Grundsätzlich bestimmt der Mangel die Dosis! (und nicht das Alter!)



„Die Zahl der verabreichten Moleküle muss groß genug sein, um das Defizit zu decken!“

Im Allgemeinen wird ein starker Mangel mit 10 Tabletten/Tag eingestuft, d.h. jede Stunde eine Tablette. Ein mittlerer Mangel mit 7 Tabletten und ein leichter mit 5 Tabletten/Tag.

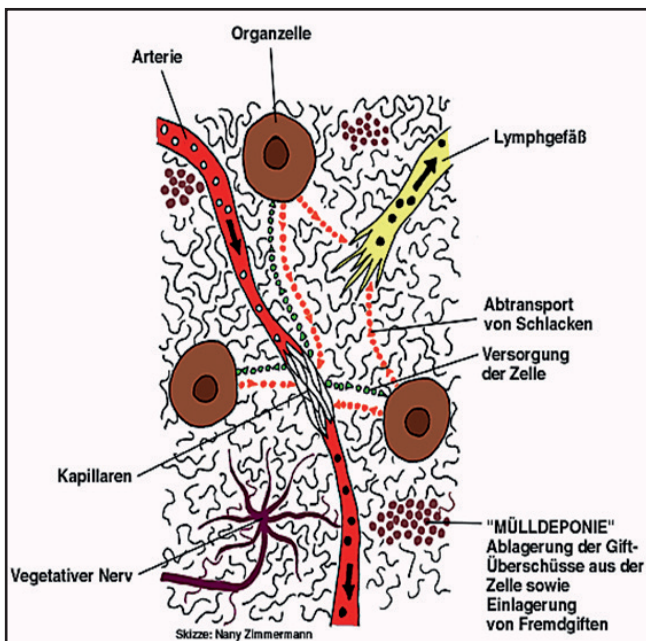
2.13 Notwendige Kombinationen beachten:

Nr. 6 Kalium sulfuricum braucht Nr. 10 Natrium sulfuricum

Nr. 11 Silicea braucht Nr. 9 Natrium phosphoricum

Nr. 12 Calcium sulfuricum braucht Nr. 9 Natrium phosphoricum und Nr. 10 Natrium sulfuricum

Um zu verstehen, was im Bindegewebe durch Säure passiert hier ein kurzer Ausflug in das Bindegewebe:



Bei einem 70 kg schweren Menschen sind die 100 Billionen Zellen von 12 bis 14 kg Bindegewebe umgeben, das von 12 bis 14 Litern Flüssigkeit durchflutet wird. Von der Beschaffenheit dieses Gewebes hängt es ab, ob unsere Zellen optimal ver- und entsorgt werden.

Säuren verfestigen dieses Gewebe, wodurch es zu sehr belastenden Störungen kommen kann!

„Bindegewebsazidose“ - Verfestigungen wie Gelosen, Myogelosen, Hartspann, Verhärtungen sind die Folge!

Hauptmineralstoff: Nr. 12 Calcium sulfuricum
äußere Anwendung: *Evocell*

2.14 „Compliance“

Der Anwender erlebt in der Regel folgende Stufen:

Am Anfang der Einnahme entsteht, wenn die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler nicht genommen werden, das Gefühl es gehe einem etwas ab. Im Verlauf der weiteren Einnahme ist es leicht möglich, dass sie vergessen werden oder gar eine Ablehnung aufgebaut wird. Diesem Gefühl ist unbedingt nachzugeben.

Es gibt mehrere Ursachen der Ablehnung:

1. Die Menge ist zu viel und gehört reduziert, bis es wieder passt.
2. Die Zusammenstellung stimmt nicht mehr, eine neue Antlitzanalyse oder andere Bedarfserstellung ist notwendig.
3. Eine Pause ist dran. „Wenn sie einem so herauf stehen“ und der Widerstand sehr groß ist. Auf das eigene Gespür zu achten, muss regelrecht wieder erlernt werden, dazu ist oftmals eine Ermutigung nötig. Für den eigenen Körper kann jeder nur selbst zuständig sein!

2.15 Wenn Schüßler Salze einen besonderen Geschmack haben

Je dringender der Organismus die einzelnen Mineralstoffe benötigt, umso schneller zergehen sie, oder umso süßer schmecken sie, oder es trifft beides zugleich zu.

Will man das beobachten, müssen alle Schüßler Salze vom gleichen Hersteller sein. Mineralstoffe können aber einen besonderen Geschmack hervorrufen, was auf einen ganz speziellen Mangel hinweist!

Geschmack / Geruch	Angezeigter Mineralstoff
kalkig sandig	Nr. 2 Calcium phosphoricum
parfümiert, seifig	Nr. 4 Kalium chloratum
modrig, mockig, schimmelig	Nr. 5 Kalium phosphoricum
nussig	Nr. 5 Kalium phosphoricum
salzig	Nr. 8 Natrium chloratum
metallisch	Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum, Nr. 8 Natrium chloratum, auch Nr. 21 Zincum chloratum
sauer, oder tranig - fischig	Nr. 9 Natrium phosphoricum
bitter	Nr.10 Natrium sulfuricum

2.16 Problemfeld Laktose

Für alle die unter Laktoseintoleranz leiden: ein Ausweichen in Dilutionen, die allerdings Alkohol enthalten, ist möglich. 5 Tropfen einer Dilution entsprechen 1 Tablette.

Schüßler Kautabletten* Nr. 1 bis Nr. 27 von Adler Pharma - geeignet für Personen mit Laktoseintoleranz und für Diabetiker, zahnfreundlich, nicht kariogen, ohne Weizenstärke, daher glutenfrei - nur in Österreich registriert.

„Schüßler Globuli“ können nicht empfohlen werden, sie entsprechen von der geforderten Anzahl der Moleküle her nicht der biochemischen Heilweise nach Dr. Schüßler und sind daher abzulehnen (1Tablette = 25g Globuli).

2.17 Kombinationen von Schüßler Salzen

Es können grundsätzlich alle Mineralstoffe miteinander kombiniert und eingenommen werden.

Paracelsus: „Wer heilt hat recht“, für uns abgewandelt: „Was (Wie es) hilft, hat (es) recht.“

Beispiele: Kartoffel, Sellerie, Mineralwasser

Antagonisten (Gegenspieler) gibt es sehr wohl in der Homöopathie, aber NICHT in der Biochemie nach Dr. Schüßler!

2.18 Verschiedene Hersteller, Qualitätsunterschiede

Die Herstellung erfolgt grundsätzlich gemäß dem homöopathischen Arzneibuch nach den gültigen GMP Richtlinien der Arzneimittelbetriebsordnung in Reinräumen. Die Schüßler Salze der Adler Pharma zeichnen sich durch höchste Qualität aus und enthalten keine Weizenstärke als Sprengmittel, sie sind daher glutenfrei. Sie enthalten auch kein Magnesiumstearat als Schmiermittel.

* In Deutschland als Besorgerware erhältlich.

3 Äußere Anwendung?

In der ersten Auflage der „Abgekürzten Therapie“ schreibt Dr. Schüssler:



„In den Krankheitsfällen, wo eine äußerliche Applikation möglich ist, also bei Quetschungen, Verbrennungen, Frostbeulen, Wildfleisch, Augenentzündungen u. s. w. ist neben dem inneren Gebrauch die äußere Anwendung (bei Tripper und Weißfluss Einspritzungen) sehr zweckdienlich.“

Mineralstoffe nach Dr. Schüssler kommen äußerlich als Bäder, Waschungen, Umschläge, Brei, Salben, Gele, Cremegele, Tropfen und Zäpfchen zur Anwendung.

3.1 Äußere Anwendung der Tabletten

Bäder, Einläufe, Vaginalspülungen, Waschungen, Umschläge, Brei

3.2 Adler Topics Linie – gute Produkte mit besonderer Sorgfalt hergestellt:

Verdünnte Mineralsalze:

Durch schrittweises Verdünnen der Mineralsalze wird im Endprodukt ein Gehalt an Mineralstoff so eingestellt, dass er rechnerisch dem Mineralstoffgehalt in den Tabletten entspricht: 1g Salbe entspricht 1g Tabletten im Gehalt an Mineralstoffen.

Die Adler Topics Produkte werden in eigenen Reinräumen freiwillig gemäß Kosmetik-GMP-Richtlinien und nach eigenen Rezepturen hergestellt.

- Sie enthalten so viel wie nötig und vor allem so wenig wie möglich an Konservierungsmitteln.
- Eco-zertifizierte Rohstoffe, biologische Öle zeichnen diese Produktreihe aus.
- Die meisten sind unparfümiert, einige Körperpflegeprodukte enthalten natürliche Duftstoffe der Naturkosmetik!
- Die Produkte sind dermatologisch und mikrobiologisch getestet.
- Umweltbewusst sparen wir Verpackung: keine Beipacktexte, keine Überkartons.

Adler Topics ohne viele unerwünschte Inhaltsstoffe:

- ohne hormonaktive Substanzen, wie Parabene oder Bisphenole
- ohne Paraffin
- ohne Vaseline
- ohne Triäthanolamin
- ohne Natrium Lauryl sulfat oder Natrium Laureth sulfat
- ohne Silikonöl
- ohne Nanopartikel
- ohne Mikroplastik
- ohne künstliche Duftstoffe oder Glanzmittel
- ohne Laktose
- vegane Produkte sind mit einem grünen Blatt gekennzeichnet



Tipp: Die Wiederholung führt zum Ziel, das gilt in der Biochemie nach Dr. Schüssler grundsätzlich: sei es die Einnahme von Schüssler Salzen, von mehreren „heißen 7“ hintereinander, das Auftragen eines Breis, oder das Auftragen einer Creme mit verdünnten Mineralsalzen.

DIE TOPICS WERDEN UNMITTELBAR NACHEINANDER AUFGETRAGEN UND MEHR ODER WENIGER INTENSIV, JE NACH THEMA, EINMASSIERT BIS DAS GEWEBE MIT DEN MINERALSTOFFEN GESÄTTIGT IST UND DIE HAUT DIE CREME NICHT MEHR GUT AUFNIMMT.

4 Die 12 Mineralstoffe in einer ersten Übersicht und Charakterisierung

Nr.	Bezeichnung	Funktion – biochem. Zusammenhänge	Organ - Körperteil	Mangelerkrankungen
Nr. 1	Calcium fluoratum	Schutz, Elastizität, Form	Bindegewebe (Elastizität), Hüllen: Knochen, Aderwände, Hautoberfläche, Zahnschmelz Sehnen, Bänder	Hornhaut, Schrunden, Risse, Karies, Krampfadern, Senk-, Spreiz- oder Knickfuß, Knoten, welke Haut, Verhärtungen von Sehnen und Bändern, Haltungsschäden
Nr. 2	Calcium phosphoricum	Stabilität, Halt gebend, Eiweißverarbeitung, Stärkungsmittel	Knochen, Muskeln, Zahnbein, Rückgrat, Blutbildung	Osteoporose, Nasenbluten, verzögerte Knochenbildung, spätes Zahnen, Nasenpolypen, Spannungskopfschmerz
Nr. 3	Ferrum phosphoricum	Erste Hilfe, Transport, Sauerstofftransport	Blut, Gefäßsystem, Darm	Konzentrationsschwierigkeiten, niedriges Fieber (bis 38,8°), pulsierende, klopfende Schmerzen, Entzündungen, akute Erkrankungen
Nr. 4	Kalium chloratum	Drüsenbetriebsstoff, Entgiftung, Aufbau von Faserstoff, Bindegewebsaufbau	Drüsen, Bronchien, Blutviskosität	Husten (weißlich-schleimig), Hautgriß, Couperose, Besenreiser
Nr. 5	Kalium phosphoricum	Energie, Gewebeaufbau, schwindende Lebensenergie	Milz, Nerven, Muskeln, Psyche	Mundgeruch, Weinerlichkeit, Verzagt-heit, Burn out, Kraftlosigkeit
Nr. 6	Kalium sulfuricum	Abbau, Sauerstoffübertragung, Atmungskette	Bauchspeicheldrüse, Leber, Haut, Schleimhäute	„Lufthunger“ - übertriebenes Bedürfnis nach frischer Luft, Schuppen auf der Haut, chronische Hauterkrankungen, Pigmentflecken
Nr. 7	Magnesium phosphoricum	Antrieb, Anspannung, Entspannung, Enzymaktivator	Herz, Darm, Knochen	Nervliche Anspannung, kolikartige Schmerzen, - „Heiße Sieben“, Schokoladenhunger, Verlegenheitsröte
Nr. 8	Natrium chloratum	Entgiftung, Flüssigkeits- und Wärmeregulierung	Nieren, Blut, Schleimhäute, Knorpel	Schnupfen (wässrig-glasklar), feuchtigkeitsarme Haut, trockene Augen, trockene Schleimhäute, viel/wenig Durst, knackende Gelenke, Schlundbrennen
Nr. 9	Natrium phosphoricum	Entsäuerung, Fettstoffhaushalt, Zuckerabbau	Magen, Gewebe, Lymphe,	Pickel, Mitesser, fette oder spröde bzw. gespaltene Haare, fette oder fettarme Haut, Sodbrennen
Nr. 10	Natrium sulfuricum	Entschlackung, Abtransport	Leber, Galle	stinkende Winde, geschwollene Füße oder Hände, geschwollene Tränensäcke, Probleme im Dickdarm
Nr. 11	Silicea	Festigkeit, Bindegewebe	Bindegewebe (Brüchigkeit), Haut, Nerven, Haare, Nägel	Lichtempfindlichkeit, Ischias-schmerzen, Leistenbruch, Schweißfüße, Handschweiß, Dehnungstreifen, Risse im Gewebe, Falten, Osteoporose
Nr. 12	Calcium sulfuricum	Reinigung, Durchlässigkeit des Gewebes	Leber und Galle, Muskeln (Herz), Bindegewebe	chronische Eiterungen, Gicht, Rheuma, kompaktiertes Bindegewebe, es „stockt“



5 Übersicht über die 15 klassischen und 6 neuen Erweiterungsmittel

Nr.	Bezeichnung	Funktion – biochem. Zusammenhänge	Organ - Körperteil	Mangelerscheinungen
13	Kalium arsenicosum, Kaliumarsenit	Reinigung, Stärkung	Haut, Hypophyse/ Hypothalamus	Verlangsamt oxidative Prozesse, trockene Ekzeme, Stress, Schwächezustände mit Gewichtsverlust, übergeordnete Hormonregulation
14	Kalium bromatum, Kaliumbromid	Beruhigung, Entspannung	Hypophyse – Schilddrüse, Haut und Nervensystem	beruhigend – inneres Vibrieren, Schlaflosigkeit, Schilddrüsenregulativ oft in Kombination mit Nr. 15, Überanstrengungskopfschmerz
15	Kalium Iodatum, Kaliumiodid, Iodkalium	Steuerung des Grundumsatzes	Schilddrüse	Schilddrüsenregulativ, bei erhöhtem Blutdruck, regt Hirn -und Herzätigkeit an, steuert den Grundumsatz
16	Lithium chloratum, Lithiumchlorid, Chlorlithium	Ausleitung, Gewebereinigung	Niere, Herz	Gicht, Rheuma vor allem der kleinen Gelenke, Harnsäure lösend, Entzündungen der ableitenden Harnwege
17	Manganum sulfuricum, Mangansulfat	Glukoseabbau, Enzymaktivator, Energiehaushalt	Energiestoffwechsel, Gehirn, Blut, Knorpel	Knorpelneubildung, Antioxidans - rheumatoide Arthritis, fördert die Aufnahme von Eisen im Körper, Arteriosklerose, Energiestoffwechsel, Diabetes
18	Calcium sulfuratum, Kalziumsulfid	Entschlackung, Reinigung	Leber	Abmagerung trotz Heißhunger, bremst oxidative Prozesse, Ausleitung von Quecksilber und schwer ausscheidbaren Substanzen generell
19	Cuprum arsenicosum, Kupferarsenit	Melaninbildung, Antioxidans, ZNS-Krämpfe	Darm, Leber, Blut, ZNS	Eisenmangel, Pigmentstörungen, Krämpfe des ZNS, Stress, Schwermetallausleitung,
20	Kalium-Aluminium sulfuricum, Kalium-Aluminiumsulfat, Alaun	Entschlackung, Verdauung		Obstipation, Blähkoliken, Schleimhauttrockenheit, Demenz, Aluminiumbelastung und -Ausscheidung
21	Zincum chloratum, Zinkchlorid	Immunsystem, Antioxidans, Zelldifferenzierung, Säure-Basenhaushalt	Nerven, Niere, Leber, Schleimhäute, reproduzierende Organe	Schwermetallausscheidung, Haut, Haare, Nägel, Abwehrschwäche, Wachstumsprobleme, Hell/Dunkel-Adaption Schwermetallentgiftung
22	Calcium carbonicum, Kalziumkarbonat	Stabilität, Festigkeit, innerster Halt	härteste Schicht der Knochen	frühzeitiges Altern, Kindermittel, Säure-Basenhaushalt, Knochenmittel
23	Natrium bicarbonicum, Natriumbikarbonat, Natron	Säureüberladung, Ausscheidungsmittel	Belegzellen des Magens, Leber, Blut, Bauchspeicheldrüse	Säure-Basenhaushalt, Gicht, Rheuma, träger Stoffwechsel
24	Arsenum Iodatum, Arsenilodid	Reinigung	Haut, Schleimhaut, Schilddrüse	Allergien, nässende Ekzeme, bremst Stoffwechselvorgänge
25	Aurum chloratum natronatum	Hormonsteuerung, Durchblutung, regelt die Körperkerntemperatur	Gehirn - Zirbeldrüse, Aorta	Herzkrankheiten, Arteriosklerose, Zirbeldrüse – Rhythmus im Leben, Menopause, PMS, Myome, Jetlag, Arthrose
26	Selenium	Wachstum, Antioxidans, Leberentgiftung,	Leber, Blut	Antioxidans, Schwermetalle, Augenerkrankungen, Immunsystem, Arteriosklerose, Thromboseprophylaxe
27	Kalium bichromicum	Glucosesteuerung, Cholesterinsteuerung	Leber, Magen	Diabetes, Cholesterin, Stress, Akne, zäh – sträh-nige Schleimhautkatarrhe, Essbremse
28	Natrium vanadinicum	Glucosesteuerung, Triglyceridsteuerung		Diabetes, Fettstoffwechseldegenerative Veränderungen von Leber und Arterien, Osteoporose
29	Cobaltum metallicum	Anämie, Energiehaushalt	Blut	Ermüdung, Erschöpfung, Schilddrüse
30	Niccolum sulfuricum	Eisenhaushalt, Kohlenhydratabbau		Eisenverwertungsstörung, Energiegewinnung, Nickelallergie
31	Stannum metallicum	Immunsystem, Stärkung der Niere, Schwäche	Niere Thymusdrüse	Stärkung des Immunsystems, Stärkung der Niere, rezid. Blasenkatarrhe mit großer Schwäche, Regulierung der Salzsäurebildung im Magen
32	Natrium tetraboracicum	Knochenstoffwechsel, Antioxidans	Knochen	Osteoporose, Arthritis, Gelenksschmerzen, Energiehaushalt, Immunsystem, Hormonhaushalt, Gedächtnis
33	Molybdenum sulfuratum	Verdauung, Zuckerabbau Sulfitempfindlichkeit, Fluorhaushalt	Leber, Dickdarm	Blähungen, Störungen im Verdauungstrakt, Blutbildung, Blutbildung, Diabetes, Karies, Osteoporose (Einbau von Fluor)

Nr.28 - 33: nur in Österreich

6 Kopf

6.1 Kopfschmerzen

Spannungskopfschmerz, Überanstrengungskopfschmerz:

Verursacht durch verspannte Muskulatur im Nacken-Rückenbereich -

Nr. 2 Calcium phosphoricum oder **Stress-Less Kur** + Gel. Creme Regidol oder Cremegel Nr. 2

Dieser Mineralstoff ermöglicht die Muskelkontraktion, damit die Muskel Filamente ineinander gleiten, außerdem ist Nr. 2 wichtiger Mineralstoff für den Eiweiß-metabolismus und den Knochenaufbau (Hydroxylapatit).

Hinweis: Schreibtisch erden, Schlafplatz!

Im Unterschied dazu: Nr. 7 Magnesium phosphoricum relaxiert die Muskeln unter Verbrauch von ATP. Es kommt immer wieder zu Krämpfen, wenn nicht der richtige Mineralstoff angewendet wird.

klopfend, pochende Kopfschmerzen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum

Stoffwechselanforderung/Stoffwechselleistung erfordert Nr. 3 Ferrum phosphoricum, es wird immer gegeben bei akuten, klopfenden und pochenden Schmerzen. Nr. 3 ist wichtig für die Transportqualität des Blutes und den Sauerstofftransport bis zur Zelle. Bei körperlichen Anstrengungen, wie z. B. beim Sport oder, wenn man sich der Sonne aussetzt, wird sehr viel von diesem Betriebsstoff verbraucht. (Sonnenstich)

Sonnenstich: Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Kopfschmerzen in Folge von zu langem Aufenthalt in der Sonne

Sonnenunverträglichkeit: Nr. 3 Ferrum phosphoricum

Katerkopfschmerz: Nr. 10 Natrium sulfuricum

Ein Zeichen für eine Überfüllung des Körpers mit Belastungsstoffen – vor allem akut im Blut Bild: Nr. 10 ist der Betriebsstoff für den Abtransport des Mülls aus dem Körper – „Müllabfuhr“ Nr. 10 ist Hauptbetriebsstoff für die Leber.

Zeichen im Antlitz: bläulich rote Nase und/oder grün ums Kinn – „Der Mensch ärgert sich grün und blau“

dumpfer Druck im Kopf: Nr. 8 Natrium chloratum

Wasser trinken (1-2 Tabletten in ein Glas Wasser) ist in diesem Fall sehr wichtig!

Der dumpfe Kopfschmerz entsteht aus Sicht der Biochemie nach Dr. Schüßler aus einem Mangel an Liquorflüssigkeit, der aktuell entstanden ist, weil zu wenig getrunken wurde. Der Körper bildet pro Tag 1 – 1 ½ Liter Liquorflüssigkeit für das Rückenmark und das Gehirn.

Der Betriebsstoff Nr. 8 ist für die Flüssigkeitsregulierung notwendig, ebenso für die Thermoregulation. Er ermöglicht die Nährstoffversorgung und den Stoffwechsel in Sehnen, Bändern, Knorpel und Auge. Nr. 8 bindet und befeuchtet das Mucin in den Schleimhäuten und ist daher für den Aufbau aller Schleimhäute von großer Bedeutung.

Clusterkopfschmerz („Klasterkopfschmerz“): Nr. 19 Cuprum arsenicosum

Es handelt sich um regelrechte Gehirnkrämpfe. Kupfer ist für das Zentralnervensystem von großer Bedeutung.

Anmerkung: Kupfer wird erst im dritten Trimenon und den ersten drei Lebensmonaten vom heranwachsenden Kind aufgenommen.

stechende Kopfschmerzen: Nr. 7 Magnesium phosphoricum

beginnende Migräne: Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 7 Magnesium phosphoricum + Nr. 10 Natrium sulfuricum (als „heiße“ Lösung)

Hintergrund: sich entkrampfende Gefäße im Gehirn lassen schadstoffreiches, venöses Blut vermehrt abfließen, welches den Druckschmerz auslöst > dumpfe Schmerzen!



STRESS-LESS KUR

Gelassen durch den Alltag

- Nr. 2 – Salz der Muskeln, Knochen und Zähne
- Nr. 5 – Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 7 – Salz der Nerven und Psyche
- Nr. 13 – Salz der inneren Stabilität

6.2 Augen

Lichtempfindlichkeit: Nr. 11 Silicea (+ Nr. 9 Natrium phosphoricum) + Nr. 21 Zincum chloratum
Eine Überempfindlichkeit der Augen gegenüber optischen Reizen.



Erweiterte Empfehlung: Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 11 Silicea +
Nr. 21 Zincum chloratum + Nr. 9 Natrium phosphoricum

rinnende Augen: Nr. 8 Natrium chloratum



Die Regulierung des Flüssigkeitshaushaltes als Aufgabe der Nr. 8 hat zur Folge, dass sowohl rinnende, als auch trockene Augen Zeichen eines Mangels an diesem Mineralstoff sind. In beiden Fällen wird die Tränenflüssigkeit nicht in angemessenem Ausmaß gebildet.

trockene Augen: Nr. 8 Natrium chloratum



Lidkompressen zusätzlich zur Einnahme: Nr. 3 Ferrum phosphoricum +
Nr. 8 Natrium chloratum

Dieser Mineralstoff ist der Betriebsstoff für den Flüssigkeitshaushalt im Körper, ein Mangel kann unter anderem zu wenig Tränenflüssigkeit führen. Es ist ein Gefühl wie Sand in den Augen. Es kommt zu einer den Augapfel reizenden Reibung, sodass dieser auch leicht gerötet ist. Wegen der Schmerzen und der auftretenden Rötung wird zusätzlich Nr. 3 Ferrum phosphoricum empfohlen.

juckende Lider: Nr. 10 Natrium sulfuricum



Ein Mangel an Nr. 10 kann juckend beißende Hautaffektionen zur Folge haben. Vor allem Menschen mit Hautkrankheiten wie Neurodermitis klagen oft über juckende, schuppige Augenlider.

Lidkompressen zusätzlich zur Einnahme:

Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum + Nr. 10 Natrium sulfuricum

Zubereitung von Lidkompressen: 125 ml Wasser, 4 Tabletten Nr. 3 Ferrum phosphoricum und je 8 Tabletten Nr. 8 Natrium chloratum und Nr. 10 Natrium sulfuricum ins Wasser geben, Wattepad tranken und auflegen, je nach Bedarf immer wieder wiederholen.

Schlupflider: Nr. 22 Calcium carbonicum



bläuliche Sklera: Nr. 4 Kalium chloratum



Couperose in der Sklera: Nr. 4 Kalium chloratum



Geschwollene Tränensäcke: Nr. 10 Natrium sulfuricum



Der Organismus muss viele Belastungsstoffe mit Flüssigkeit verbinden, was zu einer Aufschwemmung führen kann, die sich in geschwollenen Tränensäcken zeigen kann.

6.3 Nase

Nasenbluten: Nr. 2 Calcium phosphoricum



Vor allem in der Pubertät kommt es zu unvermitteltem Nasenbluten, was einen Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum anzeigt. Calcium befindet sich am Beginn der Gerinnungskaskade des Blutes.

Anmerkung: Knochenaufbau, Muskelaufbau, Gewebeaufbau, ...

Blutaufbau benötigt ebenfalls als Betriebsstoff Nr. 2 Calcium phosphoricum – Eiweißbetriebsstoff.

Niesen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum



Heftiges Niesen oder oftmaliges Niesen hintereinander weisen auf eine Schleimhautreizung hin, die durch die Einnahme der beiden genannten Mineralstoffe abklingt. Außerdem besteht die Möglichkeit einer äußeren Anwendung der beiden Mineralstoffe als Cremegel. Eine weitere Möglichkeit besteht in der Anwendung als Tropfen, die im folgenden Abschnitt erklärt werden.

Schnupfen (glasklarer Rotz): Nr. 8 Natrium chloratum + Cremegel Nr. 8 + 
Nasentropfen mit Nr. 8

Zubereitung: Nasentropfen: 40 ml Wasser, 2 Tabletten Nr. 3 Ferrum phosphoricum + 4 Tabletten Nr. 8 Natrium chloratum in Wasser geben, lösen lassen. Die klare Flüssigkeit in ein Tropffläschchen dekantieren (in der Apotheke - filtrieren). Die Tropfen so oft wie möglich verwenden. Diese Nasentropfen kühl aufbewahren und alle 2-3 Tage neuerlich zubereiten.

rinnende Nase, „Tröpfchen“ an der Nase: Nr. 8 Natrium chloratum + Cremegel Nr. 8 

Stockschnupfen: Nr. 12 Calcium sulfuricum + Evocell äußerlich + Nasentropfen 
(aus den angegebenen Mineralstoffen - eventuell die der 2. Stufe)

Die Schleimhäute sind kompaktiert

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 12 (+ 9 + 10)

2. Stufe: Nr. 3 + 8 + 12 + 9 + 10

3. Stufe: Nr. 3 + 4 + 8 + 12 + 9 + 10

Trockene, rissige Nasenschleimhaut: Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum + Cremgelmischung aus oben genannten Mineralstoffen + Nasentropfen aus den genannten Mineralstoffen wie bei Schnupfen beschrieben.   



6.4 Ohren

Ohrenschmerzen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Cremegel Nr. 3 (am Ohr) 

Das ist die Folge einer Minderdurchblutung im Innenohr, die diese Schmerzen hervorruft. Kommen häufig bei Kindern vor!

Nicht nur Tabletten von Nr. 3 Ferrum phosphoricum einnehmen, sondern das Cremegel intensiv rund um das Ohr eincremen. Die Versorgung im Bereich des Ohrs beugt überzeugend einer Mittelohrentzündung vor.



6.5 Mund

Kiefergelenk - sperrt/schmerzt: Nr. 2 Calcium phosphoricum 

Viele Menschen haben als Kinder gehört: „Du musst die Zähne zusammenbeißen!“ – „Da musst du dich durchbeißen!“ Dann werden die Zähne zusammengebissen und das Kiefergrundgelenk beginnt zu krampfen. Manche Menschen können den Mund nicht mehr richtig aufmachen, weil das so schmerzt. Da ist die Anwendung der Gel. Creme Regidol das Mittel der Wahl. Aber immer mit der Berücksichtigung von Versorgung mit Betriebsstoffen für das Gelenk. Das heißt, mehrmals hintereinander auftragen, bis die Creme nicht mehr rasch einzieht, also das Gewebe vorerst gesättigt ist. Der Vorgang wird dann zwei oder drei Mal am Tag wiederholt.

Wenn die Versorgung des Kiefers leidet, kann blutendes Zahnfleisch die Folge sein, siehe unten. Wenn das Kiefergrundgelenk krampft und schmerzt, kann dies eventuell die Störung des Facialis Nervs oder des Trigeminus zur Folge haben.



Zahnfleischbluten - Schwund: Nr. 5 Kalium phosphoricum + BaseDent 

Durch die angespannten Muskeln des Gelenks wird das Kiefer zu wenig mit Energie versorgt, damit ist das Zahnfleisch ebenso unterversorgt.

Zahnfleischbluten und in weiterer Folge Zahnfleischschwund sind die Folge.

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5

2. Stufe: Nr. 3 + 5 + 8

3. Stufe: Nr. 3 + 4 + 5 + 7 + 8 + 17 + **Power und Lern Kur**

BaseDent auch zur Zahnfleischmassage



Zahnfleischentzündung, Parodontitis¹: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 12 Calcium sulfuricum (+ Nr. 9 Natrium phosphoricum + Nr. 10 Natrium sulfuricum)



Durch den Genuss von zu viel sauren Nahrungsmitteln beginnt das Zahnfleisch zu kompaktieren. Das Immunfeld wird enorm geschwächt und Bakterien können sich leicht ansiedeln, Zahnfleischentzündung ist die Folge!

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 12 (+ 9 + 10)

2. Stufe: Nr. 3 + 12 + 9 + 10

3. Stufe: Nr. 1 + 3 + 5 + 12 + 9 + 10

Die Zahnfleischentzündung kann auch durch eine Verletzung oder andere Gründe verursacht sein, dann ist Nr. 3 Ferrum phosphoricum das Mittel der Wahl in der 1. Stufe.

Mundgeruch: Nr. 5 Kalium phosphoricum 

Mundgeruch ist eine unangenehme Belastung, der aber mit Nr. 5 Kalium phosphoricum erfolgreich zu Leibe gerückt werden kann.

Übler Mundgeruch ist ein Zeichen für einen Mangel an Nr. 5 Kalium phosphoricum D6. Konsequente Einnahme bringt diesen Mundgeruch nach kurzer Zeit zum Verschwinden. Kommt es zu einem Mangel an Nr. 5 Kalium phosphoricum, ob durch zu hohe Anforderungen oder durch bedrohliche Krankheitserreger, muss der Organismus auf irgendeine Art diesen Betriebsstoff zur Verfügung stellen. Es bleibt ihm letztlich keine andere Wahl, als Gewebe, das er zuvor mit Hilfe von Nr. 5 Kalium phosphoricum und Nr. 8 Natrium chloratum aufgebaut hat, wieder abzubauen, ja es regelrecht zerfallen zu lassen. Dieser Zerfall erzeugt den unangenehmen Geruch, der schließlich und endlich, wenn der Mangel dramatisch wird, nicht nur aus dem Mund kommt, sondern vom gesamten Körper ausgehen kann.

Notregulation: Gewebezerfall

POWER UND LERN KUR

Für Power im Alltag und beim Lernen

- Nr. 3 - Salz des Immunsystems und der Durchblutung
- Nr. 5 - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 - Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 17 - Salz der Blutbildung und der Energiebereitstellung

Zahnungsmischung: Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 3 Ferrum phosphoricum + 

Nr. 5 Kalium phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum = Power Mischung, evtl. Zell Vita
Nr. 1 Calcium fluoratum - für die Elastizität des Kiefers, damit der Zahn durchkommt,
Nr. 3 Ferrum phosphoricum - warme rote Wangen, erhöhte Temperatur, Nr. 5 Kalium phosphoricum - für die Energie, den Zahn herauszuschieben, Nr. 8 Natrium chloratum - die Kinder haben Schnupfen und Speichelfluss

Verabreichung eines Breies: einige Tropfen abgekochtes Wasser auf einen Löffel geben, von jedem Mineralstoff 1 Tablette dazugeben, mit dem Finger zu einem Brei zerstoßen und mit dem Finger dort auftragen, wo der Zahn kommt, oder mit dem Schnuller, oder mit dem Löffel auf das Kiefer aufbringen.

lockere Zähne: Nr. 1 Calcium fluoratum + BaseDent 

Der Zahnhalteapparat besteht aus feinen kollagenen Fasern (Sharpey Fasern¹)!

Kommt es zu einem großen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum verlieren diese Fasern ihre Festigkeit, sind nicht mehr so straff, und Zähne werden locker.

Empfehlung zur Einnahme von Nr. 1 Calcium fluoratum mit Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1 kombinieren, dazu Zahnfleischmassage mit BaseDent.

Mundtrockenheit (wenig Speichel): Nr. 8 Natrium chloratum 

Nr. 8 Natrium chloratum ist der Betriebsstoff für die Flüssigkeitsregulierung und der Hauptbetriebsstoff für die Bildung von Speichel und damit auch für die Speicheldrüsen. Bei einem großen Mangel an diesem Betriebsstoff kann es zu verminderter Speichelbildung kommen bis zur Mundtrockenheit.

Tipp: 10 Tabletten Nr. 8 in 125 ml Wasser geben und von der Lösung Schlückchen in den Mund nehmen und im Mund bewegen, dann schlucken; immer wieder wiederholen.



¹ Die Parodontitis (früher auch Parodontose genannt) ist eine Entzündung des Zahnbetts, die durch Bakterien verursacht wird.

6.6 Zunge

Landkartenzunge: Nr. 1 Calcium fluoratum 

Himbeerzunge: Nr. 3 Ferrum phosphoricum (Begleitumstände beachten – Verdacht auf Scharlach) 

Zungenbelag weiß: Nr. 4 Kalium chloratum 

Zungenbelag ocker: Nr. 6 Kalium sulfuricum 

Zungenbelag grünlich: Nr. 10 Natrium sulfuricum 

Zungenbelag - Farbe beachten: Der Zungenbelag weist auf eine Belastung bzw. auf einen Mineralstoffmangel im Verdauungsbereich hin, was vor allem bei Fastenkuren unbedingt berücksichtigt werden sollte. Die Farben werden im Abschnitt Sekrete Seite 29 angeführt.

Eine zerklüftete Zunge weist außerdem auf einen Bedarf an Nr. 1 Calcium fluoratum hin. Wenn sich die Zahnabdrücke auf der Zunge zeigen, ist es ein Hinweis auf einen Bedarf an Nr. 8 Natrium chloratum.

Fastenkuren haben eine sehr große Belastung des Verdauungsapparates zur Folge, obwohl nichts gegessen wird. Nach 2 bis 3 Tagen ohne feste Speisen kehrt der Organismus die Funktion der Darmzotten um und es werden keine „Säfte“ mehr aus dem Darm aufgenommen, sondern Belastungsstoffe über die Darmzotten in den Darm hinein ausgeschieden. Diese Beanspruchung verlangt auch einen hohen Einsatz von Mineralstoffen, die sich unter anderem im Zungenbereich zeigen.

Eine gerötete Kinnschuppe weist auf eine Säurebelastung im Unterleib hin, die nach Nr. 9 Natrium phosphoricum verlangt.

6.7 Lippen

rissige Lippen: Nr. 1 Calcium fluoratum + Balsalip oder Cremalip 

Rissige Lippen treten vorwiegend im Winter auf, weil hier durch die hohen Elastizitätsanforderungen an der obersten Schicht der feinen Haut der Betriebsstoff Nr. 1 Calcium fluoratum vermehrt verbraucht wird. Das Keratin in der feinen Lippenhaut wird spröde, weil Nr. 1 fehlt.

ingerissene Mundecken: Nr. 1 Calcium fluoratum + Balsalip oder Cremalip 

Nr. 1 Calcium fluoratum ist der Betriebsstoff für die Elastizität, auch des Keratins. Kommt es zu einem Mangel wird der oberflächliche Hornstoff spröde und bricht - ingerissene Mundecken können die Folge sein.

Der oberflächliche Hornstoff wird im Winter durch die Beanspruchung von dehnen und zusammenziehen spröde und es gibt die raue Haut im Winter. Natürlich nur dort, wo die kalte Luft an die Haut herankommt, nämlich im Gesicht und an den Händen.

trockene Lippen: Nr. 8 Natrium chloratum + Balsalip oder Cremalip 

Nr. 8 Natrium chloratum ist der Betriebsstoff für den Flüssigkeitshaushalt, für den Wärmehaushalt, für Körperteile, die nicht durch Durchblutung in den Stoffwechsel integriert werden und das „Werkzeug“ für das Mucin, den Schleimstoff, mit dem alle Schleimhäute aufgebaut werden.

Fieberbläschen: Erste Hilfe - Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Balsalip oder Cremalip 

Einnahme: Nr. 3 + 8 + 10 + 11 + (9)

Wenn jemand regelmäßig zu Herpes neigt, sollte die Kombination 8 + 10 + 11 + 9 lange Zeit eingenommen werden, je 7 - 10 Tabletten und die Häufigkeit des Auftretens wird sich reduzieren und die Intensität nachlassen.



¹ Sharpey Fasern sind zur Zahnwurzelhaut gehörend und sind aus „Kollagen“ bestehende Fasern bzw. kollagene Fasern, die sowohl mit dem Wurzelzement der Zahnwurzel als auch mit dem Zahnfach (Alveole) im Kieferknochen verwachsen sind. In Ruhestellung sind Sharpeyfasern wellenförmig und bei Belastungen werden sie gestrafft, sodass der Zahn im Gebiss abgefedert wird. (<https://www.zahn-lexikon.com/index.php/s/1935-sharpey-fasern>)

blaue Lippen: Nr. 1 Calcium fluoratum

Es leidet die Elastizitätskraft des Herzens!

Vor allem für Menschen mit einer gewissen Herzschwäche wichtig!

Nr. 1 Calcium fluoratum

Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Hüllen (obere Hautschicht, Knochen, Aderwände, Zellwände) und ist damit für den Schutz des Körpers verantwortlich
- > die Elastizität in allen Geweben, vor allem in Sehnen und Bändern, aber auch z. B. die Darmelastizität
- > bindet den Hornstoff (Keratin)
- > Nr. 1 Calcium fluoratum ist überall zuständig, wo im weitesten Sinne eine schützende Schicht gebildet wird



Hinweis: Kinder nach dem Baden - wenn die blauen Lippen nach einigen Minuten verschwinden, ist keine Maßnahme notwendig. Aber wenn diese stundenlang bleiben, sollte an eine sehr lange Einnahme von Nr. 1 Calcium fluoratum gedacht werden.



Adler Pharma
ADLER TOPICS

Adler Topics

pflegen und versorgen

Moderne Mineralstoffpflege

- Gepflegt von Kopf bis Fuß
- Ohne Parabene
- Ohne Paraffin
- Ohne Vaseline
- Viele  Produkte



Adler Topics - DIE moderne Mineralstoffpflege

www.adler-pharma.at www.adler-pharma.de

Erhältlich in Ihrer Apotheke.

6.8 Die Haut

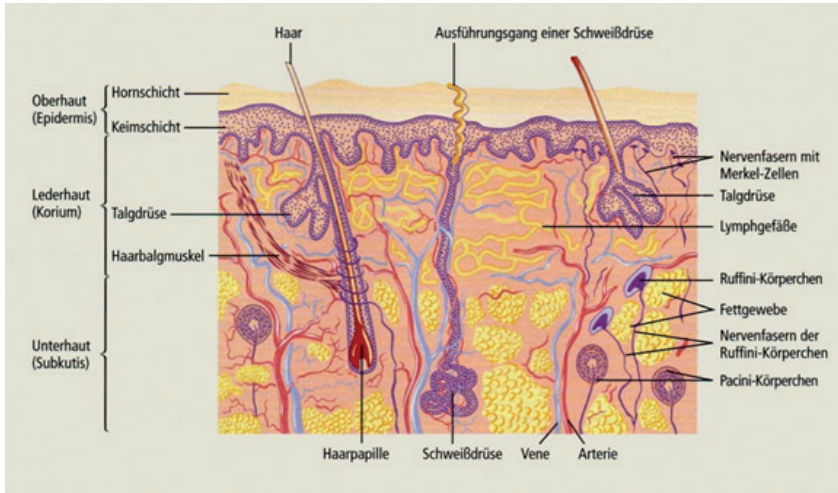


Bild: <https://hautschutz.de/!Aufbau-der-Haut.htm>

Nr. 1 Calcium fluoratum: der Mineralstoff für die Oberhaut - im vorhergehenden Abschnitt ausgeführt

Nr. 11 Silicea: der Mineralstoff für das Bindegewebe im Korium (Lederhaut)

Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > den Aufbau der Struktur des Bindegewebes beteiligt
- > den Aufbau der Raumstruktur des Bindegewebes und stärkt die Funktionen des Bindegewebes vor allem in Bezug auf die Bruchigkeit
- > die Leitfähigkeit der Nerven
- > die Neutralisierung und Bindung von Säure
- > den Abbau von Hämatomen und führt sie der Lymphe zu
- > die Regeneration von Knochenbrüchen

Bindegewebe: grundsätzlich Nr. 1 + Nr. 11 (Strukturelastizität)



6.9 Kopfhaut/Haare

Schuppen: Nr. 8 Natrium chloratum + Dusch'n Fun

Nr. 8 Natrium chloratum wegen der Trockenheit der Kopfhaut: es schuppt das oberflächliche Keratin ab. Bei Kopfschuppen wird eine Sprühlösung mit Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 8 Natrium chloratum + Nr. 21 Zincum chloratum empfohlen.

Zubereitung: siehe Topics Heft Seite 37

Jeweils 7 Tabletten in ein Glas mit 200 ml Wasser geben, stehen lassen, bis diese zerfallen sind, nicht umrühren und danach vorsichtig in eine Sprühflasche dekantieren. Die Lösung so oft wie möglich auf die Kopfhaut einwirken lassen. Den im Glas zurückbleibenden Satz wegwerfen. Eine weitere Möglichkeit sind Haarpackungen entweder mit Schüßler Salzen oder dem BaseCare Bad.

**Topics Heft
Pflege Tipps beachten!**

Spliss - gespaltene Haarspitzen:

Nr. 9 Natrium phosphoricum + Nr. 11 Silicea + **Haut-Haare-Nägel Kur**

Die gespaltenen Haarspitzen sind die Folge einer übersäuerten Kopfhaut, die sich bis in die Haarspitzen auswirkt.

Eventuelle zusätzliche Anwendung einer Cremegelmischung für die Haarspitzen („Haarspitzenfluid“): Nr. 1 + 6 + 8 + 11

Biochemisches Haarwasser: siehe Topics Heft Seite 37

Zubereitung: Von Nr. 1 Calcium fluoratum, Nr. 9 Natrium phosphoricum, Nr. 11 Silicea und Nr. 21 Zincum chloratum je 7 Tabletten und von Nr. 8 Natrium chloratum 14 Tabletten in ein mit Wasser gefülltes Glas (300 ml) geben - nicht umrühren. Lösung, nachdem die Tabletten zerfallen sind, vorsichtig in eine Flasche mit Tropfverschluss oder Sprühauf-

HAUT-HAARE-NÄGEL KUR Natürliche Schönheit von innen

- Nr. 1 - Salz der Elastizität, der Haut, Haare und Nägel
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 11 - Salz der Haut, Haare u Nägel
- Nr. 21 - Salz der Haut und Nägel

satz dekantieren. Den im Glas zurückbleibenden Satz wegwerfen. Dieses Mineralstoff Haarwasser zwei bis drei Mal täglich in die Kopfhaut einmassieren. Die Haare bekommen Glanz und Fülle.

Fette Haare, trockene fettarme Haare: Nr. 9 Natrium phosphoricum + Dusch'n Fun + Haut-Haare-Nägel Kur

Dusch'N Fun Duschgel für die ganze Familie:

Das Duschgel für Körper und Haare ist auch als Badezusatz verwendbar. Es belebt die Haut und unterstützt deren Schutzfunktion, bewirkt eine milde Reinigung von Haut und Haaren und gewährleistet eine Zufuhr von wichtigen Mineralstoffen. Bei längerer Einwirkzeit werden die Haare gestärkt und bekommen wieder Spannkraft und Glanz. Menschen mit Ekzemen, Schuppen und trockener Haut schätzen dieses Duschgel besonders, weil die Haut durch die Versorgung mit den wichtigen Mineralstoffen ihre vielfältigen Aufgaben wieder bewältigen kann. Dem Duschgel ist ein natürlicher Orangenextrakt zugesetzt, der für einen angenehmen erfrischenden Duft sorgt. Weizenextrakt und Panthenol pflegen Haare und Haut.



6.10 Gesicht

Entstehung von Falten:

- > Wenn die oberste Schicht der Haut, die Epidermis, unter einem Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum leidet, leidet die oberflächliche Spannung und es entsteht eine sogenannte „welke“ Haut.
- > Wenn das Bindegewebe der zweiten Schicht in der Haut durch einen Mangel an Nr. 11 Silicea schrumpft, wird die Oberhaut zu groß und wirft sich in Falten.
- > Dabei muss beachtet werden, dass es diesbezüglich zwei Möglichkeiten gibt:

Ziehharmonikafalten, wenn das restliche Bindegewebe nicht kompaktiert ist ein reiner Mangel an Nr. 11 Silicea + (Nr. 9 Natrium phosphoricum) + Gesichtsscreme

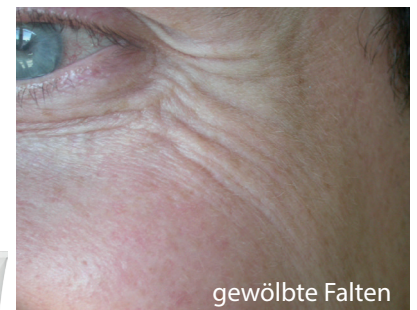
verwölbte Falten, wenn das restliche Bindegewebe kompaktiert ist Nr. 11 Silicea + Nr. 12 Calcium sulfuricum + (Nr. 9 Natrium phosphoricum) + Gesichtsscreme

welke Haut: Nr. 1 Calcium fluoratum + Gesichtsscreme

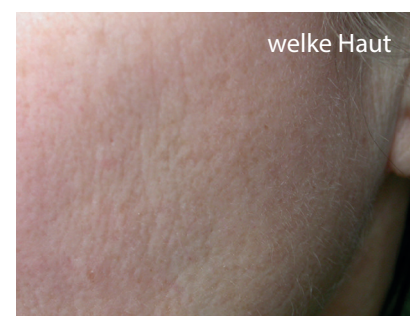
Die Oberflächenspannung der Haut hat durch einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum gelitten. Auch das Cremegel Nr. 1 allein könnte hier erfolgreich eingesetzt werden. Aber die hervorragend zusammengesetzten Gesichtsscremen haben den Vorteil, dass sie die Haut mit weiteren dringend benötigten Betriebsstoffen versorgen. Außerdem sind die Mineralstoffe in hervorragende Substanzen eingebettet, die die Wirkung der Mineralstoffe zusätzlich unterstützen.



Ziehharmonikafalten



gewölbte Falten



welke Haut

Fette Haut, unreine zu Akne neigende Haut

Auf dem Bild kann man neben den Pickeln auch noch einen stumpfen Fettglanz auf dem Kinn und der Wange beobachten. Ein stumpfer Glanz deshalb, weil viele kleine Fettperlen das Licht brechen. Führt man mit dem Finger über diese Perlen, erscheint eine glänzende Fläche. Wenn der Organismus für die Regulierung des Säure-Basen-Haushaltes viel vom Betriebsstoff Nr. 9 Natrium phosphoricum einsetzen muss, bleiben für den Fettstoffhaushalt zu wenige Betriebsstoffe und der Organismus beginnt über die Talgdrüsen der Haut vermehrt Fett abzustößen. Am Beginn sind fette Haut und fette Haare die Folge. Es kann zu verstopften Poren der Talgdrüsen kommen, was Mitesser zur Folge hat. Wenn sich die Drüsen entzünden und Pickel erscheinen, ist Akne entstanden, die weite Teile des Gesichtes betrifft.

Hinweis: Im Topics Heft gibt es Pflegetipps zu diesem und weiteren Themen.



Fette Haut

Fette Haut, Talgprobleme, Mitesser, Akne



Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3 + 4 + 9

2. Stufe: Nr. 3 + 4 + 8 + 9 + 11

Gesichtsreinigung: Face Clean + Face Fresh

Gesichtspflege: Seborive, evtl. darunter Gesichtscreme Aquarich

Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9



Fettarme Haut, spannt



Einnahme: Nr. 1 + 3 + 4 + 8 + 9 + 11

Körper: Körpercreme Regeneration + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

Gesicht: Gesichtscreme Repair für anspruchsvolle Haut + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9



Couperose: Nr. 4 Kalium chloratum + CouBeVen



Durch einen Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum werden im Blut Faserstoffe frei, die zu einer Erhöhung der Viskosität des Blutes führt, das Blut wird dickflüssiger und dehnt die oberflächlichen Adern auf.

Hautgriß: Nr. 4 Kalium chloratum + Cremegel Nr. 4 – Schlafplatz beachten



Elektromagnetische Felder zerstören die Molekularstruktur der Kollagene. Unser Körper besteht zu 15% aus Kollagenen (Bei einem 70 kg schweren Menschen sind das ca. 10 kg Kollagene)

siehe auch Abschnitt: Arme/Hände



Hautbild nach 6 Monaten

Pigmentflecken: Nr. 6 Kalium sulfuricum



6.11 Körper – Haut

Fettarme Haut:

Nr. 9 Natrium phosphoricum +



Körpercreme Regeneration

Feuchtigkeitsarme Haut: Nr. 8 Natrium chloratum + Tendiva Körperlotion



Cellulite: Base Care Bad + Körpercreme Evocell (Entschlackungspaket)

+ Entschlackungs-Detox Kur

Striae/Schwangerschaftsstreifen: Nr. 11 Silicea + Nr. 9 Natrium phosphoricum



Juckreiz nervös: Nr. 7 Magnesium phosphoricum + Dusch'n Fun



Juckreiz – juckend beißend: Nr. 10 Natrium sulfuricum + Base Care Bad

Cremegel E/N oder Salbe E/N

Tipp: Bei unstillbarem sehr belastenden Juckreiz (juckend, beißend)

die Körperstellen mit verdünnten Essigwasser (1 EL auf 1 Liter Wasser) abreiben.



7 Hals/Rachen

trockener Hals/Kehlkopf: Nr. 8 Natrium chloratum + Cremegel Nr. 8



Bei einem gewissen Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum hat der Organismus Nöte in allen Bereichen des Körpers die entsprechende Befeuchtung aller Gewebe zu leisten. Im Sommer, wenn die Luftfeuchtigkeit hoch genug ist, tritt diese Engstelle im Stoffwechsel des Körpers nicht in Erscheinung. Wenn es aber dann am Beginn der Heizperiode zu einer relativ trockenen Luft kommt, was sich dann in der sehr trockenen Luft im Winter fortsetzt, kann der Organismus die Befeuchtung im Hals bzw. Rachenbereich nicht mehr ausreichend erbringen. Es kommt zum trockenen Reizhusten, der sich bis zum Würgegefühl steigern kann. Hier bringt das Glas Wasser, in das mehrere Tabletten von Nr. 8 Natrium chloratum gegeben werden, rasch eine Linderung. Eine zusätzliche Hilfe bringt das Cremegel Nr. 8, das reichlich im Rachenbereich aufgetragen wird.



ENTSCHLACKUNGS-DETOX KUR

Mit Schwung ins Frühjahr – für Balance und innere Reinigung

- Nr. 6 - Salz der Entschlackung
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 10 - Salz der inneren Reinigung und der Ausscheidung
- Nr. 12 - Salz der Ausscheidung und Dynamik

Halsschmerzen:

Nr. 3 Ferrum phosphoricum oder **Immun Kur** + Cremegel Nr. 3 (am Hals) ●

Vor allem in der kalten Jahreszeit reizt die kalte Atemluft den Rachenbereich, der empfindlich darauf reagiert. Halsschmerzen sind nicht selten die Folge, die nach Nr. 3 Ferrum phosphoricum verlangen. Allerdings ist die zusätzliche Anwendung von Cremegel Nr. 3 sehr hilfreich und lässt die Schmerzen rasch abklingen. Der Mineralstoff wird aber nach dem Abklingen der Beschwerden noch einige Zeit (Wochen), je nach persönlicher Widerstandskraft des Körpers (Immunfeld) darüber hinaus eingenommen.

Halsentzündung: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Cremegel Nr. 3 ●

Werden die Halsschmerzen chronisch, gehen sie in eine regelrechte Halsentzündung über. Auch hier sind die gleichen Maßnahmen zu ergreifen wie bei den oben genannten Halsschmerzen.

geschwollene Lymphknoten: Nr. 9 Natrium phosphoricum + Evocell oder Cremegel Nr. 9 ●

Druck am Hals - Schilddrüse: Nr. 15 Kalium iodatum + Cremegel (4 + 14 + 15) ●

Am Hals muss alles frei sein! Die betroffenen Menschen wollen keine engen Kleidungsstücke, die eventuell einen Druck am Hals zusätzlich zu dem schon empfundenen erzeugen könnten. Es können auch enge Schmuckstücke sein. Die Männer wollen keinen „Kulturstrick“, also keine Krawatte und lassen den ersten Hemdknopf immer offen, wenn möglich sogar zwei.

ständiges Räuspern - Schilddrüse: Nr. 15 Kalium iodatum + ●

Cremegelmischung (4 + 14 + 15)

Das Räuspern ist der Schrei der Schilddrüse nach Nr. 15 Kalium iodatum.

Nr. 15 Kalium iodatum - zur Erklärung:

Biochemischer Zusammenhang: Nr. 15 ist „der“ Betriebsstoff für die Schilddrüse, es ist „das“ Schilddrüsenmittel.

Aufgaben: reguliert die Schilddrüsenaktivität, ist aber auch als Stoffwechsellmotor für den ganzen Körper von Bedeutung - reguliert den Grundumsatz.

Anwendung: chronisches auch krampfhaftes Räuspern (als ob etwas im Halse stecken würde), Druck am Hals (kann sich bis zu Würgegefühlen steigern), Neigung zu niedergedrückter Stimmung (weinerlich, fast depressiv), Kropf (geht bei längerer, konsequenter Einnahme unter Umständen zurück), Herzrasen, Schweißausbrüche, Schwindelgefühle, besondere Erregbarkeit.

Praktische Fragen: Haben Sie einen Druck am Hals? Müssen Sie sich öfter räuspern?

Beratung benötigt hier einige Erfahrung.

Erweiterte Cremegelmischung: Nr. 3 + 4 + 5 + 14 + 15

Schlundbrennen, es brennt bis zum Hals herauf: Nr. 8 Natrium chloratum ●

Dazu lässt sich aus der Sicht der Schüßler'schen Biochemie folgendes feststellen: sind die Schleimhäute der Speiseröhre angegriffen, entsteht ein Brennen, das über die Speiseröhre bis in den Schlund herauf reicht, was als „**Schlundbrennen**“ beschrieben wird.

In diesem Fall ist Nr. 8 Natrium chloratum angebracht, weil es dem Organismus hilft die Schleimhaut wieder zu regenerieren und die schützende Schleimschicht aufzubauen. Entsteht jedoch im Magen zu viel Säure, entsteht „**Sodbrennen**“.

Nach dem Abklingen vom Schlundbrennen sollte der Mineralstoff noch längere Zeit darüber hinaus eingenommen werden, damit der so bedeutende Speicher aufgebaut werden kann.

Sodbrennen brennt „unten“ und nicht herauf! Wird beim Abschnitt „Bauch“ auf Seite 27 beschrieben.

Gastritis: Nr. 3 + Nr. 8 + Nr. 9 ●●●

IMMUN KUR

Gut gewappnet durchs Jahr

- Nr. 3 - Salz des Immunsystems
- Nr. 4 - Salz der Schleimhäute und Drüsen
- Nr. 5 - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 - Salz des Flüssigkeitshaushaltes



8 Brustkorb

8.1 Husten

Husten - weißlich schleimig: Nr. 4 Kalium chloratum 

Wenn dem Organismus zu wenig Betriebsstoffe Nr. 4 Kalium chloratum zur Verfügung stehen, greift er zu einer Notmaßnahme. Er hat Proteine mit Hilfe von Nr. 4 Kalium chloratum zu Faserstoffen „zusammengeklebt“. Nun löst er im Bereich der Bronchien Nr. 4 Kalium chloratum aus der Verbindung mit diesen Faserstoffen, die Faserstoffe verlieren den Halt, verklumpen, reizen die Bronchienhäärchen und ein weißlich schleimiger Husten ist die Folge.

Husten - bellend: Nr. 2 Calcium phosphoricum 

Wenn die Bronchienwände spannen, ja regelrecht krampfen, ist ein bellender, hollernder Husten die Folge.

Husten - krampfend: Nr. 7 Magnesium phosphoricum 

Wenn die Bronchien sich nervös verkrampfen, was einen dumpfen Druck im Bereich der Bronchien zur Folge hat, ist Nr. 7 Magnesium phosphoricum das Mittel der Wahl.

Husten - trocken, würgend: Nr. 8 Natrium chloratum 

Vor allem am Beginn der Heizperiode kann der Organismus bei manchen Menschen auf Grund der sehr trockenen Atemluft den Kehlkopf und die Luftröhre nicht mehr ausreichend befeuchten und ein trockener, würgender Reizhusten ist die Folge.

Salben: die genannten Phänomene wurden in der Salbe H entsprechend berücksichtigt.

Allerdings besteht die Möglichkeit, dass durch die zugeführten Mineralstoffe Schadstoffe, die im Bereich der Brust lagern, in Bewegung kommen. Die Lunge muss Stoffe wie Feinstaub, Gerüche, Dämpfe, die durch die Bronchienhäärchen nicht zurückgehalten werden können, an die Umgebung abgeben. Wenn diese abgelagerten Stoffe durch die Mineralstoffe der Salbe H in Bewegung kommen, besteht die Möglichkeit, dass sie mit dem Schweiß nach außen kommen. Dadurch entsteht ein juckend, beißender Ausschlag in Form einer Rötung der Haut. Wasserhelle, leicht grünliche Bläschen begleitet von heftigem Juckreiz sind die Folge. Damit es keine solchen Reaktionen gibt, ist in der Salbe H auch Nr. 10 Natrium sulfuricum enthalten.¹

Sollte es bei der Anwendung von Salbe H zu Reaktionen wie einer Rötung oder gar Ausschlag kommen, wird vor der Anwendung dieser Salbe Cremgel Nr. 10 auf den betroffenen Stellen einmassiert.

Salbe H: 2 + 4 + 7 + 8 + 10



8.2 Herz

Herzklopfen/Pulsschlag

zu schneller Pulsschlag/beschleunigter Pulsschlag: Nr. 2 Calcium phosphoricum 

Der Pulsschlag ist schneller als es zur körperlichen Befindlichkeit angemessen erscheint: Nr. 2, 1 Tablette nach der anderen im Mund zergehen lassen.

Wenn durch Säure verursacht: Nr. 2 + Nr. 9

schwacher Pulsschlag: Nr. 5 Kalium phosphoricum + Cremgel Nr. 5 

unregelmäßiger Herzschlag: Nr. 7 Magnesium phosphoricum + Cremgel Nr. 7 

Nr. 7 ist der Betriebsstoff für das rhythmische Zusammenziehen der Herzmuskulatur (fachärztliche Abklärung)

Achtung: bei unklaren Herzrhythmusstörungen an die Schilddrüse denken!

begleitend bei allen Herzerkrankungen

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2 + 7 + 5

2. Stufe: Nr. 2 + 5 + 7 + 8 + 13 + 25



¹ Derselbe Effekt besteht auch bei der sogenannten Mallorca Akne oder Sonnenallergie. Für diese gibt es das Pre&After Sun mit OM24.

Das Auftragen einer Cremegelmischung aus den angegebenen Mineralstoffen in der Herzgegend ist empfehlenswert.

Herzrasen: Nr. 15 Kalium iodatum ●

9 Rücken

Nackenspannung: Nr. 2 Calcium phosphoricum + *Gel.Creme Regidol* ●

Achtung: Es sollte durch rechtzeitige Vorsorge darauf geachtet werden, dass sich die Muskeln im Nacken nicht verhärten! Sollte diesbezüglich schon ein Verdacht bestehen, dann sollte die Creme *Evocell* konsequent und ausreichend angewendet werden.

Rückenschmerzen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + *Gel.Creme Regidol* ●

Bei Rückenschmerzen sollte unbedingt der Schlafplatz berücksichtigt werden.

Für chronische Rückenschmerzen, die jeder Intervention widerstehen, ist oft die Belastung durch einen Spiegel die Ursache.

Tipp: Spiegel vergrößern vorhandene Strahlen und bringen Strahlen, ähnlich denen von Wasseradern, in den Raum. Die Folge sind angespannte Muskeln, in die viel von der vorhandenen Energie investiert wird. Das hat zuerst kalte Hände und Füße zur Folge, weiter fortschreitend die genannten Rückenschmerzen, verbunden mit Müdigkeit am Morgen, aber auch Nackenschmerzen, die sich bis zum Spannungskopfschmerz steigern können.

Ischiasschmerzen: Nr. 11 Silicea (+ Nr. 9 Natrium phosphoricum) ●

akut: „heiße 7“

Skoliose/Kyphose: Nr. 1 Calcium fluoratum + *Gel. Creme Regidol* ●

10 Arme/Hände

10.1 Arme/Hände

Handgelenk schmerzt: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + *Gel. Creme Regidol* ●

Wenn durch Überbeanspruchung Schmerzen auftreten, wird Nr. 3 Ferrum phosphoricum eingenommen und *Gel.Creme Regidol* geschmiert, um einer Entzündung vorzubeugen.

Überbeine, Dupuytren, Karpaltunnel: Nr. 1 Calcium fluoratum + *Askinel* ●

Das Thema in diesem Zusammenhang ist die Verhärtung der betroffenen Gewebe, die dadurch ihre Elastizität verlieren. Dies ist immer bedingt durch einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum.

Ellbogenschmerzen, Tennisarm, Golfschulter: Nr. 2 Calcium phosphoricum + ●

Nr. 3 Ferrum phosphoricum + *Gel. Creme Regidol*

Verspannungen im Bereich des Nackens oder des Schulterblattes bedingen eine Irritation der austretenden Nerven, die Schmerzen sind dann im Verlauf der Nerven zu spüren.

Hände/Finger rissig, harte Handinnenfläche, Schwielen an den Händen:

Nr. 1 Calcium fluoratum + *Hand & Nail* ●

Nr. 1 Calcium fluoratum ist der Betriebsstoff für die Elastizität, für die Hüllen im Körper und für das Keratin. Wenn durch Überbeanspruchung des Körpers im Bereich der Elastizität viel von diesem Betriebsstoff verbraucht wird, kann der Organismus nicht mehr den gesamten Hornstoff halten und er tritt in verschiedenen Bereichen an die Oberfläche. Nr. 1 Calcium fluoratum ist in allen diesen Fällen das Mittel der Wahl, aber immer in Verbindung mit der äußeren Anwendung.

Blutergüsse auf dem Handrücken: Nr. 11 Silicea + *Hand & Nail* ●

Schwaches Bindegewebe in den Gefäßwänden verursacht Brüchigkeit der Gefäßwände bei der kleinsten Verletzung, es entstehen Blutergüsse, vor allem bei älteren Menschen. Mit zunehmendem Alter kann Silizium aus der Nahrung immer schlechter aufgenommen werden. Für die Stabilität des Bindegewebes in unseren Gefäßen ist Nr. 11 Silicea der wichtigste Betriebsstoff.

Einnahme: Nr. 11 Silicea + Nr. 9 Natrium phosphoricum + äußere Anwendung: *Evocell*



Hautgrieff: vor allem an den Oberarmen, Nr. 4 Kalium chloratum + *Cremegel Nr. 4* ●

Einnahme: Nr. 4 (20 bis 30 Tabletten tgl.)

Cremegel Nr. 4, Arterio Plus Adler Ortho Aktiv 4,

Schlafplatz auf E-Smog überprüfen

Pigmentflecken - auf dem Handrücken: Nr. 6 Kalium sulfuricum + *Hand & Nail* ●

Nr. 6 Kalium sulfuricum ist der Hauptbetriebsstoff für die Regulierung von Melanin, dem Bräunungsstoff, in der Haut.

Einnahme: Nr. 6 + Nr. 10 (je 10 bis 20 Tabletten tgl., nach dem Abklingen auf 7 Tabletten tgl. reduzieren)

Hand&Nail, Pankreaplus Adler Ortho Aktiv 6,

Nr. 6 Kalium sulfuricum

Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Regulierung der Sauerstoffübertragung in die Zelle und ist damit ein wichtiger Mineralstoff für die Zellatmung
- > die Bauchspeicheldrüse und wichtig für die Insulinproduktion
- > die Pigmentierung der Haut
- > das dritte Stadium einer Krankheit, wenn sie sich im Körper festgesetzt hat, also chronisch geworden ist
- > den Abtransport von Schadstoffen aus den Zellen
- > Nr. 6 Kalium sulfuricum gehört zu den Mineralstoffen nach Schüßler, die antioxidativ wirken

10.2 Nägel

Nägel lösen sich in Schichten auf: Nr. 11 Silicea (+ Nr. 9 Natrium phosphoricum) + *Hand & Nail* + *Haut-Haare-Nägel Kur* ●

Es gibt zwei Möglichkeiten für dieses Phänomen:

Es besteht ein großer Mangel an Nr. 11 Silicea und der Organismus ist nicht in der Lage, die Nägel optimal zu organisieren, oder der Organismus bekommt Nr. 11 Silicea als Betriebsstoff durch die Einnahme zur Verfügung gestellt, aber es fehlt z. B. für die Restrukturierung des Herzmuskels der Baustoff Kieselerde, dann wird er u. U. aus den Fingernägeln abgebaut. Das ist ein wichtiger Hinweis für die Anwendung von *Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11*.

Nr. 11 Silicea

Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > den Aufbau der Struktur des Bindegewebes
- > den Aufbau der Raumstruktur des Bindegewebes und stärkt die Funktionen des Bindegewebes vor allem in Bezug auf die Bruchigkeit
- > die Leitfähigkeit der Nerven
- > die Neutralisierung und Bindung von Säure
- > den Abbau von Hämatomen und führt sie der Lymphe zu
- > die Regeneration von Knochenbrüchen

Nägel weich oder splitternd wie Glas: Nr. 1 Calcium fluoratum + *Hand&Nail* ●

Nr. 1 Calcium fluoratum ist der Betriebsstoff für die Elastizität, auch für die Nägel.

Ein Mangel zeigt sich u. U. in Fingernägeln, die man regelrecht zurückbiegen kann, weil sie so weich sind, oder wenn sie durch einen Mangel zu hart werden, dass eine Ecke absplittert, wenn der Nagel auf einer harten Oberfläche zu fest ankommt.

Einnahme: Nr. 1 (10 bis 20 Tabletten tgl., nach dem Abklingen auf 7 Tabletten täglich reduzieren) *Hand&Nail, Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1*

Nägel – Längsrillen: Nr.11 Silicea + *Hand & Nail Lotion* ●

Nägel – Querrillen: Nr. 21 Zincum chloratum ●



HAUT-HAARE-NÄGEL KUR Natürliche Schönheit von innen

- Nr. 1 - Salz der Elastizität, der Haut, Haare und Nägel
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 11 - Salz der Haut, Haare u Nägel
- Nr. 21 - Salz der Haut und Nägel



11 Schweiß

Schweiß: übermäßig/kein: Nr. 8 Natrium chloratum 

Lange Zeit Einnahme von Nr. 8 Natrium chloratum 7 bis 10 Tabletten tgl. und viel Wasser trinken - in jedes Glas Wasser 1 bis 2 Tabletten von Nr. 8

stinkender Schweiß: Nr. 9 Natrium phosphoricum + Nr. 11 Silicea + BaseCare Bad  

Ursache liegt in der starken Übersäuerung

geschwollene Lymphknoten: siehe Abschnitt Hals

Zusätzlich: Deomin - Mineralstoffdeo ohne Aluminium, vegan

12 Bauch

Ernährung: Eine **ausgewogene Ernährung** ist Grundlage der Gesundheit und eines ausgewogenen Mineralstoffhaushaltes und kann auch nicht über eine Einnahme von Schüßler Salzen ersetzt werden!

Kinder haben oft Probleme mit der sogenannten gesunden Ernährung, weil sie durch Mineralstoffmängel bedingt, Nahrungsmittel bevorzugen und verlangen, die wenig **Verdauungswiderstand** und wenig Nährwert haben, indirekt jedoch die Mängel weiter verstärken.

Agrar- und Nahrungsmittelindustrie: leider muss festgestellt werden, dass es durch die moderne Bewirtschaftung der Böden grundsätzlich keine optimale und vollwertige Ernährung mehr gibt.

Ein wichtiger Zusatztipp: das Essen soll nicht nur gesund und vollwertig sein, es sollte auch gut schmecken. Dann kann der Organismus am besten die für ihn wichtigen Nährstoffe aufnehmen und verarbeiten.

Sodbrennen und/oder saures Aufstoßen: Nr. 9 Natrium phosphoricum 

Einnahme: Nr. 9 + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

Achtung Basenpulver: Belastung der Bauchspeicheldrüse, Irritation der Gastrinausschüttung, Steuerung der Galle > Fetthaushalt leidet, pH Wert steigt > weniger Mucinbildung > Gastritis

Problematik der Protonenhemmer!

Völlegefühl: Nr. 6 Kalium sulfuricum (+ Nr. 10 Natrium sulfuricum bei längerer Anwendung) 

Die Bauchspeicheldrüse leidet unter einem Mangel an Nr. 6 Kalium sulfuricum und kann nicht ausreichend alle Enzyme produzieren, die für die Verdauung benötigt werden. Deshalb das abrupte Sättigungsgefühl, damit keine weitere Nahrung aufgenommen wird.

Seitenstechen: Nr. 5 Kalium phosphoricum + Cremegel Nr. 5 (Milz) 

Aus dem Zusammenhang handelt es sich um eine Überlastung der Milz aufgrund eines zu plötzlichen Energiebedarfs.

Durchfall: *Einnahme:* Nr. 3 + 8 + 9 + 10    

Nahrungskarenz, Flüssigkeitsbedarf decken!

Verstopfung: rasche Hilfe durch „Heiße 7“ 

Zubereitung: 7-10 Tabletten von Nr. 7 Magnesium phosphoricum werden in einer Tasse (ca. 200 ml) mit frisch abgekochtem Wasser gelöst. Kurz umrühren und so heiß wie möglich schlückchenweise einnehmen. Die Einnahme mehrerer Tassen „Heiße 7“ ist manchmal angebracht.

Bei habitueller Verstopfung - Einnahme: Nr. 3 + 7 + 8 + 9    

ENTSCHLACKUNGS-DETOX KUR

Mit Schwung ins Frühjahr – für Balance und innere Reinigung

- Nr. 6 - Salz der Entschlackung
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 10 - Salz der inneren Reinigung und der Ausscheidung
- Nr. 12 - Salz der Ausscheidung und Dynamik



MAGEN-FIT KUR

Sauer macht nicht lustig

- Nr. 3 - Salz der Durchblutung
- Nr. 8 - Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance



VERDAUUNG-PLUS KUR

Gut verdaut bringt Wohlgefühl

- Nr. 3 - Salz der Durchblutung
- Nr. 7 - Salz der Nerven und regelmäßigen Peristaltik
- Nr. 8 - Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 9 - Salz der Säure-Basen-Balance

Verschlackung - stinkende Winde: Nr. 10 Natrium sulfuricum ●

„Was du an Anstand verlierst, gewinnst du an Gesundheit!“

Nr. 10 ist der wichtigste Betriebsstoff in diesem Bezug und das Funktionsmittel der Leber. Wenn der Organismus Schadstoffe, die er nicht ausscheiden kann, mit Gasen verknüpft, entstehen oft unangenehm riechende Winde:

Einnahme: Nr. 2 + 7 + 10 + Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

Hinweis - Leber entlasten:

Eine entsprechende Ernährungsumstellung ist notwendig: Eiweiß reduzieren, kein Kaffee, kein Alkohol, keine geräucherten oder gegrillten Speisen, alle sauren und fetten Speisen meiden. Die Zufuhr essentieller Fettsäuren aus kaltgepressten Ölen ist jedoch wichtig.

Leberwickel sind eine wertvolle Hilfe, die Leber zu stärken:

Zubereitung: Nr. 3 + 6 + 9 + 10 je 7 Tabletten in 250 ml Wasser auflösen, ein Tuch tränken und auflegen oder Evocell auftragen, ein warmes Tuch darüber, dann eine Wärmeflasche, darüber ein Handtuch, dann den Bademantel und ruhen („Tagesschau Wickel“ und wenn man beim Leberwickel nicht mehr einschläft, hat sich die Leber erholt).

Blähungskolik - Erwachsene: „Heiße 7“ – Babema Windsalbe ●

Blähungskoliken der Säuglinge: ●●●

Nr. 2 Calcium phosphoricum + Nr. 7 Magnesium phosphoricum + Nr. 10 Natrium sulfuricum, je 2 Tabletten mit wenig Wasser zu einem Brei verrühren und in die Wangen bringen.

äußerlich: Babema Windsalbe



13 Unterleib

After - juckend: Nr. 10 Natrium sulfuricum + CouBeVen ●

Der Juckreiz wird durch Schadstoffe ausgelöst, die eigentlich ausgeschieden werden müssten.

Analzäpfchen: Nr.10 Natrium sulfuricum

After - eingerissen - schmerzend: Nr. 1 Calcium fluoratum + CouBeVen ●

Wie bei den eingerissenen Mundecken, handelt es sich um eine spröde Haut, die durch einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum einreißt.

Analzäpfchen: Nr. 1 Calcium fluoratum

Hämorrhoiden: Nr. 1 + 4 + 9 + 10 + 11 + CouBeVen ●●●●●

Hämorrhoiden - innenliegend: Analzäpfchen: Nr. 1 + 4 + 9 + 10 + 11

Trockene Schleimhäute: Nr. 8 Natrium chloratum – Zäpfchen ●

Zusätzlich Zäpfchen zubereiten,

Zäpfchen bei trockenen Schleimhäuten: Nr. 1 + 3 + 5 + 8 + 20

Zubereitung Zäpfchen: 20% Anteil Schüßler Salze + 80% Adeps Neutralis

Ausfluss: Nicht nur die Einnahme der Schüßler Salze ist hier von Bedeutung, sondern auch Vaginalspülungen und Schüßler Zäpfchen.

Beachtung der Sekrete

- | | |
|---|----------------------|
| > weißlich - Nr. 4 | > ocker - Nr. 6 |
| > grünlich - Nr. 10 | > wasserhell - Nr. 8 |
| > mit grauem Hauch - übelriechend - Nr. 5 | |

Menstruationsbeschwerden, Regelkrämpfe:

Nr. 7 Magnesium phosphoricum – „Heiße 7“ ●

Hinweis: „Die Wiederholung führt zum Ziel“- mehrere „Heiße 7“ hintereinander

14 Beine/Füße

Hornhaut: Nr. 1 Calcium fluoratum + *Soft Feet* ●

Einnahme: Nr. 1 (10 bis 20 Tabletten tgl.)

Soft Feet, *Elasto Flex Adler Ortho Aktiv* 1

Fußpilz: Nr. 5 Kalium phosphoricum + Nr. 9 Natrium phosphoricum + ●●

BaseCare Bad - Fußbad

Ein Pilz entwickelt sich im pH Wert unter 4, weshalb Fußbäder mit dem *BaseCare Bad* unbedingt zu empfehlen sind. Es ist auch bedenkenswert, dass sich zwischen den Zehen die Reflexzone der Lymphe befindet. Wenn diese Zonen zusätzlich belastet sind und extrem jucken, ist es ein weiterer Hinweis auf eine große Belastung mit Säure vor allem im Bindegewebe.

Kribbeln in den Armen/Beinen: Nr. 2 Calcium phosphoricum + *Gel. Creme Regidol* ●

Eine hohe Spannung in der Rückenmuskulatur zieht die Wirbel zusammen, was wiederum Druck auf die Bandscheibe ausübt. Diese drückt auf den Nerv, der an dieser Stelle austritt. Wir spüren aber nicht, wo der Nerv gedrückt wird, sondern den Verlauf des Nerven in einem unangenehmen Kribbeln.

Einnahme: Nr. 2 (10 bis 20 Tabletten tgl.)

Cremegel Nr. 2 oder Gel. Creme Regidol, Calcium Plus Adler Ortho Aktiv 2

Tipp: Schlafplatz auf E-Smog überprüfen

Knieschmerzen/Knöchel/Hüfte: *Gel. Creme Regidol*

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1 + 2 + 3

2. Stufe: Nr. 1 + 2 + 3 + 7 + 9 + 11 + 17

Wadenkrämpfe/Muskelkrämpfe: Nr. 2 Calcium phosphoricum + *Gel. Creme Regidol* ●

Nr. 2 entspannt alle Verkrampfungen von willkürlicher Muskulatur, wirkt besonders gut bei Wadenkrämpfen, auch von schwangeren Frauen.

Wachstumsschmerzen: *Wachstums Kur* + *Gel. Creme Regidol*

Einnahme entsprechend der Angaben, oftmaliges anwenden der *Gel. Creme Regidol*. Nach dem Abklingen der Beschwerden noch monatelang darüber hinaus einnehmen lassen.

kalte Hände und Füße - hoher Tonus der Muskeln: Nr. 2 Calcium phosphoricum ●

eventuell in Kombination mit Nr. 7 Magnesium phosphoricum

wenn zusätzlich kalter Schweiß: Nr. 8 Natrium chloratum

Muskelkater vorbeugen: Nr. 3 Ferrum phosphoricum ●

Vor, bei und nach jeder körperlichen Anstrengung eingenommen, beugt dieser Mineralstoff jedem Muskelkater vor.

Muskelkater vorhanden: Nr. 6 Kalium sulfuricum ●

Allgemein wird bei Muskelkater Nr. 6 Kalium sulfuricum gegeben.

Es hat sich bewährt, das Phänomen Muskelkater genauer zu betrachten:

- > Schwere in den Beinen (Schadstoffflüssigkeit in den Unterschenkeln):
Einnahme: Nr. 3 + 6 + 10
- > Schmerzen im ganzen Körper (verletzte Muskelfasern):
Einnahme: Nr. 1 + 3 + 6 + 10 + 11 + (9 wegen 11)
- > Schwere im ganzen Körper (Überflutung mit freien Radikalen): Antioxidantienmischung

Antioxidantienmischung: Nr. 3 Ferrum phosphoricum ●

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

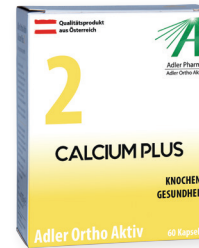
2. Stufe: Nr. 3 + 6 + 10

3. Stufe: Nr. 3 + 6 + 10 + 17

4. Stufe: Nr. 3 + 6 + 10 + 17 + 19 + 21 + 26

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3

After Sport Recovery Lotion, BaseCare Bad



WACHSTUMS KUR

Wohlfühlen beim Wachsen

- Nr. 2 - Salz der Muskeln, Knochen und Zähne
- Nr. 3 - Salz des Immunsystems
- Nr. 5 - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 - Salz des Flüssigkeitshaushaltes



Besenreiser, Couperose: Nr. 4 Kalium chloratum + *CouBeVen* 

Krampfadern: Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 4 Kalium chloratum + Nr. 9 Natrium phosphoricum + Nr. 10 Natrium sulfuricum + Nr. 11 Silicea + *CouBeVen*     

Coubeven: Couperose, ebenso wie Besenreiser, werden durch konsequente Anwendung mit Coubeven aufgeheilt. Angestrenzte Beine werden belebt und durch die regelmäßige Pflege mit dieser Creme wieder fit für den Alltag gemacht. Eine besonders hautpflegende Salbengrundlage, aus Oliven gewonnen, pflegt die Haut und sorgt dafür, dass die hoch verdünnten Mineralstoffe ihre Wirkung entfalten.



15 Weitere Themen:

Insektenstich: *Sting away* - Nr. 2 Calcium phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum  

Für die akute Versorgung von Insektenstichen ist *Sting away* das Mittel der Wahl, vor allem auch deshalb, weil es von der ersten Stunde nach der Geburt angewendet werden kann. Auch anwendbar bei Quaddeln durch Quallen oder Brennnesseln und vor allem bei Impfschwellungen.

niederes Fieber: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Fieberzäpfchen 

Häufig auch Kinderfieber genannt

Zubereitung Zäpfchen siehe Seite 28

Impfmischung: Nr. 2 + 3 + 4 + 8 + 10 + 20 + *Sting away* + *Impf-Fit Kur*     

Nr. 2 Calcium phosphoricum - fremdes Eiweiß, Nr. 3 Ferrum phosphoricum - erhöhte Temperatur, Nr. 4 Kalium chloratum - Betriebsstoff für die Präparationsstoffe, Stabilisierungstoffe, Konservierungsstoffe und für die Produktion der Immunglobuline, Nr. 8 Natrium chloratum - für die belastenden biologischen Stoffe, Nr. 10 Natrium sulfuricum - für den Abbau der Impfstoffe in der Leber, Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum - der Betriebsstoff für den Abbau der in den Impfungen enthaltenen Aluminiumverbindung.

Durst - kein/viel: Nr. 8 Natrium chloratum 

Lange Zeit Einnahme von Nr. 8 Natrium chloratum 7 bis 10 Tabletten tgl. und viel Wasser trinken - in jedes Glas Wasser 1 bis 2 Tabletten von Nr. 8



IMPF-FIT KUR

Gut begleitet zur Impfung

- Nr. 2 - Salz des Eiweißhaushaltes
- Nr. 3 - Salz des Immunsystems
- Nr. 4 - Salz der Schleimhäute und Drüsen
- Nr. 20 - Salz der Reinigung

POWER UND LERN KUR

Schüßler Salze Nr. 3 + Nr. 5 + Nr. 8 + Nr. 17

Für Power im Alltag und beim Lernen

- Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Salz des Immunsystems und der Durchblutung
- Nr. 5 Kalium phosphoricum - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 Natrium chloratum - Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 17 Manganum sulfuricum - Salz der Blutbildung und der Energiebereitstellung



POLLEN ADIEU KUR

Schüßler Salze Nr. 2 + Nr. 3 + Nr. 8 + Nr. 24

Gut vorbereitet Frühling und Sommer aktiv genießen!

- Nr. 2 Calcium phosphoricum - Salz des Eiweißhaushaltes
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum – Salz des Immunsystems
- Nr. 8 Natrium chloratum - Salz des Flüssigkeitshaushaltes und der Schleimhäute
- Nr. 24 Arsenum jodatum - Salz der Atemwege und Schleimhäute



IMPF-FIT KUR

Schüßler Salze Nr. 2 + Nr. 3 + Nr. 4 + Nr. 20

Gut begleitet zur Impfung

- Nr. 2 Calcium phosphoricum - Salz des Eiweißhaushaltes
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum – Salz des Immunsystems
- Nr. 4 Kalium chloratum – Salz der Schleimhäute und Drüsen
- Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum – Salz der Reinigung

ZUSATZTIPP: Nr. 8 Natrium chloratum – Salz der Schleimhäute



IMMUN KUR

Schüßler Salze Nr. 3 + Nr. 4 + Nr. 5 + Nr. 8

Gut gewappnet durchs Jahr

- Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Salz des Immunsystems
- Nr. 4 Kalium chloratum – Salz der Schleimhäute und Drüsen
- Nr. 5 Kalium phosphoricum - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 Natrium chloratum - Salz des Flüssigkeitshaushaltes

ZUSATZTIPP: Nr. 10 Natrium sulfuricum –

Salz der inneren Reinigung und Ausscheidung



HAUT-HAARE-NÄGEL KUR

Schüßler Salze Nr. 1 + Nr. 9 + Nr. 11 + Nr. 21

Natürliche Schönheit von innen

- Nr. 1 Calcium fluoratum - Salz der Elastizität, der Haut, Haare und Nägel
- Nr. 9 Natrium phosphoricum - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 11 Silicea - Salz der Haut, Haare und Nägel
- Nr. 21 Zincum chloratum – Salz der Haut und Nägel



WACHSTUMS KUR

Schüßler Salze Nr. 2 + Nr. 3 + Nr. 5 + Nr. 8

Wohlfühlen beim Wachsen

- Nr. 2 Calcium phosphoricum – Salz der Muskeln, Knochen und Zähne
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Salz des Immunsystems
- Nr. 5 Kalium phosphoricum - Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 8 Natrium chloratum - Salz des Flüssigkeitshaushaltes

ZUSATZTIPP: Nr. 22 Calcium carbonicum – Salz der Knochen



ENTSCHLACKUNGS-DETOX KUR

Schüßler Salze Nr. 6 + Nr. 9 + Nr. 10 + Nr. 12

Mit Schwung ins Frühjahr – für Balance und innere Reinigung

- Nr. 6 Kalium sulfuricum - Salz der Entschlackung
- Nr. 9 Natrium phosphoricum – Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 10 Natrium sulfuricum - Salz der inneren Reinigung und der Ausscheidung
- Nr. 12 Calcium sulfuricum - Salz der Ausscheidung und Dynamik



STRAFFES BINDEGEWEBE KUR

Schüßler Salze Nr. 1 + Nr. 4 + Nr. 9 + Nr. 11

Schön durch alle Tage

- Nr. 1 Calcium fluoratum – Salz der Elastizität, der Haut, Haare und Nägel
- Nr. 4 Kalium chloratum – Salz des Bindegewebsaufbaues
- Nr. 9 Natrium phosphoricum - Salz der Säure-Basen-Balance
- Nr. 11 Silicea - Salz des Bindegewebes, der Haut, Haare und Nägel



VERDAUUNG-PLUS KUR

Schüßler Salze Nr. 3 + Nr. 7 + Nr. 8 + Nr. 9

Gut verdaut bringt Wohlfühl

- Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Salz der Durchblutung
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum – Salz der Nerven und regelmäßigen Peristaltik
- Nr. 8 Natrium chloratum – Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 9 Natrium phosphoricum – Salz der Säure-Basen-Balance



MAGEN-FIT KUR

Schüßler Salze Nr. 3 + Nr. 8 + Nr. 9

Sauer macht nicht lustig

- Nr. 3 Ferrum phosphoricum - Salz der Durchblutung
- Nr. 8 Natrium chloratum – Salz des Flüssigkeitshaushaltes
- Nr. 9 Natrium phosphoricum – Salz der Säure-Basen-Balance

ZUSATZTIPP: Nr. 23 Natrium bicarbonicum – Salz der Entsäuerung



STRESS-LESS KUR

Schüßler Salze Nr. 2 + Nr. 5 + Nr. 7 + Nr. 13

Gelassen durch den Alltag

- Nr. 2 Calcium phosphoricum – Salz der Muskeln, Knochen und Zähne
- Nr. 5 Kalium phosphoricum – Salz der Energie, Nerven und Psyche
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum – Salz der Nerven und Psyche
- Nr. 13 Kalium arsenicosum – Salz der inneren Stabilität

ZUSATZTIPP: Nr. 14 Kalium bromatum – Salz der inneren Ruhe



SCHLAF-GUT KUR

Schüßler Salze Nr. 2 + Nr. 7 + Nr. 14 + Nr. 25

Ruhiger Schlaf

- Nr. 2 Calcium phosphoricum – Salz der Muskeln, Knochen und Zähne
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum – Salz der Nerven und Psyche
- Nr. 14 Kalium bromatum – Salz der inneren Ruhe
- Nr. 25 Aurum chloratum natronatum – Salz des inneren Rhythmus



17 Übersicht Adler Ortho Aktiv



ELASTO FLEX Adler Ortho Aktiv 1 Vitamin C - Kollagenbildung • Für eine normale Funktion der Haut • der Zähne • des Zahnfleisches • der Blutgefäße Enthält Vitamin E und Molybdän	Haut, Haare, Nägel, Krampfadern, Sehnen, Bänder, Kariesschutz für Kinder	Elastizität
CALCIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 2 Calcium, sowie Vitamin D und K • für die Erhaltung normaler Knochen	Knochen(brüche), Osteoporose (+ AOA Nr. 9), Wechselbeschwerden, Wachstumsschmerzen, Muskelkrämpfe	Knochen
EISEN IMMUN Adler Ortho Aktiv 3 Eisen • normale kognitive Funktion • normaler Energiestoffwechsel • normale Bildung von roten Blutkörperchen und Hämoglobin • zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung Enthält <i>Ginkgo biloba</i>	Antioxidans, Eisen im Blut, Blutaufbau, Konzentrations- und Merkfähigkeit, Steigerung der Abwehrkraft	Blut
ARTERIO PLUS Adler Ortho Aktiv 4 Kupfer • zur Erhaltung von normalem Bindegewebe Vitamin B6, Vitamin B12, Folsäure • für einen normalen Homocystein-Stoffwechsel Enthält einen Extrakt aus Schwarzem Pfeffer	BG- Aufbau, Arteriosklerose, Hautgrieß, Couperose / Besenreiser	Bindegewebs- substanz
KALIUM ENERGIE Adler Ortho Aktiv 5 Kalium • für eine normale Funktion des Nervensystems • Muskelfunktion Niacin, Riboflavin und Panthotensäure • für normalen Energiestoffwechsel Enthält <i>Lecithin</i>	„Burn Out“, Erschöpfung, Nerven / Gehirn, Lernleistung (+ AOA Nr. 3), Regeneration (+ AOA Nr. 3)	Energie
PANKREAPLUS Adler Ortho Aktiv 6 Zink • für normalen Kohlenhydrat-Stoffwechsel Kupfer • für normale Hautpigmentierung Enthält <i>Alpha-Liponsäure</i>	Schadstoffe in Verbindung mit der Haut, Chronischen Hautkrankheiten, Pigmentstörung, Diabetes Typ I, Bauchspeicheldrüse (Völlegefühl)	Kohlenhydratstoff- wechsel
MAGNESIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 7 Magnesium • für eine normale Funktion des Nervensystems • Muskelfunktion • psychischen Funktion Zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung	Stress (+ AOA Nr. 5), Leistung - körperlich (Sport), Schlaf-Wach-Rhythmus	Herz
KNORPEL PLUS Adler Ortho Aktiv 8 Mangan • zur Erhaltung normaler Bindegewebsbildung Enthält <i>Chondroitinsulfat</i>	Flüssigkeitshaushalt, Allergien, Geruch-, Geschmacksinn, Schleimhautaufbau, „Schlundbrennen“, Schwermetallausscheidung	Knorpelaufbau
BASEN PLUS Adler Ortho Aktiv 9 Enthält <i>Dolomit, Propolis und Zinnkraut</i>	Sodbrennen (unten), Gastritis, Pickel, Akne, Lymphknotenschwellung, Rheuma, Gicht	Säure/ Basenhaushalt
LEBER METABOL Adler Ortho Aktiv 10 Cholin • zur Erhaltung einer normalen Leberfunktion Enthält Artischockenextrakt, L-Glutathion, Alpha-Liponsäure, Chlorella-Algen, Bärlauchextrakt	Schadstoffausscheidung (in Verbindung mit Leberbelastungen), Verdauungsbeschwerden, Diabetes Typ II, Cholesterin	Leber (entgiften)
SILIZIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 11 Biotin • zur Erhaltung normaler Haare und Haut Zink • zur Erhaltung normaler Haare, Haut und Nägel Enthält natürliches <i>Silicium aus Bambus</i>	Brüchige Haut, Haare, Nägel – Aufbau, Bindegewebe-Struktur (+ AOA Nr. 4), Dehnungsrisse (+ AOA Nr. 1 und evtl. AOA Nr. 4), Faltenbildung	Brüchigkeit
DETOX BASIC Adler Ortho Aktiv 12 Enthält <i>Papain und Bromelain sowie Brennnesselextrakt und Artischocke</i>	Fördert und startet den – Schadstoffabbau, Eiweißabbau, Säureabbau, Cellulite, Myogelosen zu Beginn bei Blockaden beim Abnehmen	es stockt, sitzt fest

18 Stichwortverzeichnis

- After 28
- Akne 21
- Antagonisten 10
- Antioxidantienmischung 29
- Anwendung
 - äußere 10
- Arbeitsspeicher 6
- Augen
 - trockene 15
- Ausfluss 28
- Baustoffe 5
- Besenreiser 30
- Betriebsstörungen 7
- Blähungskolik 28
- Blutergüsse auf dem Handrücken 25
- Clusterkopfschmerz 14
- Compliance 9
- Couperose 22, 30
- Couperose in der Sklera 15
- Dauer der Einnahme 7
- Deckung eines Defizites 6
- Dosierung 9
- Druck am Hals 23
- Dupuytren 24
- Durchfall 28
- Durst 30
- Einnahme 8
- Ellbogenschmerzen 25
- Ernährung 5, 28
- Erweiterungsmittel 6
- Falten 21
 - verwölbt 21
- Feststellung von Mängeln 8
- Fieber
 - niederes 30
- Fieberbläschen 19
- Funktionsmittel 5
- Füße
 - kalt 29
- Fußpilz 29
- Gegenspieler 10
- Geschmack
 - besonderer 9
- Gesicht 21
- Golfschulter 25
- Haare
 - fett 21
- Hals 22
- trocken 22
- Halsentzündung 23
- Halsschmerzen 23
- Hämorrhoiden
 - innenliegend 28
- Hände/Finger
 - rissig 25
- Handgelenk
 - entzündet 25
 - schmerzt 25
- Haut 20, 22
 - fett 21
 - fettarm 22
- welk 18
- Hautgriß 22, 26
- Heiße 7 29
- Herpes 19
- Herzklopfen 24
- Herzschlag
 - unregelmäßig 24
- Hornhaut 29
- Hüfte 29
- Husten 24
- Impfmischung 30
- Insektenstich 30
- Ischiasschmerzen 25
- Juckreiz 22
- Karpaltunnel 25
- Kiefergelenk 16
- Knieschmerzen 29
- Knöchel 29
- Kombinationen
 - von Schüßler Salzen 10
- Kopfschmerzen 14
- Krampfadern 30
- Kribbeln in den Armen/Beinen 29
- Kyphose 25
- Laktoseintoleranz 10
- Langzeitspeicher 6
- Leber entlasten 28
- Lichtempfindlichkeit 15
- Lider
 - juckend 15
- Lidkompressen 15
- Lippen
 - blaue 19
 - rissig 19
 - trocken 19
- Lymphknoten
 - geschwollen 23
- Magnesiumstearat 10
- Menstruationsbeschwerden 28
- Migräne 14
- Mikro- und Makrobereich 5
- Moleschott 6
- Mundecken
 - eingerrissen 18
- Mundgeruch 17
- Mundtrockenheit 17
- Muskelkater 29
 - vorbeugen 29
- Muskelkrämpfe 29
- Nackenspannung 25
- Nägel 26
- Längsrillen/Querrillen 26
- Nährstoffkombinationen 5
- Nase
 - rinnend 16
- Nasenbluten 15
- Nasenschleimhaut
 - trocken rissig 16
- Niesen 15
- Notregulationen 7
- Notwendige Kombinationen 9
- Ohrenschmerzen 16
- Parodontitis 17
- Pigmentflecken 22, 26
- Pulsschlag 24
- Qualitätsunterschiede 10
- Räuspern
 - krampfhaft 23
 - ständiges 23
- Reaktionen 8
- Regelkrämpfe 29
- Regulierungsstoffe 5
- Robustheit 6
- Rückenschmerzen 25
- Schleimhäute
 - trocken 28
- Schlundbrennen 23
- Schlupflider 15
- Schnupfen 16
- Schuppen 20
- Schweiß 27
- Schwielen 25
- Seitenstechen 27
- Sekrete 28
- Sklera. bläulich 15
- Skoliose 25
- Sodbrennen 23
- Sonnenstich 14
- Sonnenunverträglichkeit 14
- Spannkraft 6
- Spliss 20
- Spurenelemente 5
- Steuerungsstoffe 5
- Stockschnupfen 16
- Tennisarm 25
- Tränensäcke
 - geschwollen 15
- Überbeine 25
- Verdauungswiderstand 5, 27
- Verschlackung
 - stinkende Winde 28
- Verstopfung 28
- Virchow 6
- Vitalität 6
- Völlegefühl 27
- Wachstumsschmerzen 29
- Wadenkrämpfe 29
- Weizenstärke 10
- Werkzeuge 5
- Zähne
 - locker 17
- Zahnfleischbluten 16
- Zahnfleischentzündung 17
- Zahnfleischschwund 16
- Zahnungsmischung 18
- Zell Allergie Komplex 31
- Zerfall
 - von Gewebe 17
- Ziehharmonikafalten 21
- Zunge 18
- Zungenbelag 18

Adler Ortho Aktiv

NÄHRSTOFFKONZEPT ZU SCHÜSSLER



www.adler-pharma.de

Literatur:

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana, Mandl, Elisabeth: Handbuch der Biochemie, Karl F. Haug Verlag: Heidelberg, 2006, 6. Auflage 2017

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Antlitzanalyse in der Biochemie nach Dr. Schüssler, Der Bildatlas, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2007, 4. überarbeitete Auflage 2011

Feichtinger, Thomas: Psychosomatik in der Biochemie nach Dr. Schüssler, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2003, 2. Auflage 2014

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger Susana, Schulze Kroening Julia: Biochemie nach Dr. Schüssler bei Hautkrankheiten und Allergien, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2005

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Gesund durchs Jahr mit Schüssler Salzen, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2002, 2. Auflage, überarbeitete Auflage 2011, nur mehr als E-Book erhältlich

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Schüssler Salze: entschlacken, gesund abnehmen, schlank bleiben. Trias 2011

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Praxis der Biochemie nach Dr. Schüssler, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2003, 4. Auflage 2010

Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Schüssler Salze für Frauen, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, überarbeitet 2008, nur mehr als E-Book erhältlich

Feichtinger, Thomas, Biochemie nach Dr. Schüssler für Pferde, Sonntag Verlag: Stuttgart, 2011



Qualitätsprodukt
aus Österreich



Adler Pharma

SCHÜßLER SALZE



Wir leben Schüßler



Adler Pharma Schüßler Salze

- Qualität aus Österreich
- Samtig weich im Geschmack
- Ohne Weizenstärke, 100% glutenfrei
- Ohne Magnesiumstearat

